

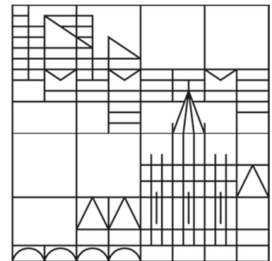


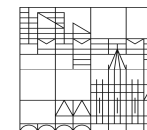
# Statistik über die Prüfungen der Universität Konstanz

Studienjahr 2011/2012



Universität  
Konstanz





**Prüfungsstatistik für das Studienjahr 2011/2012  
(1. Oktober 2011 bis 30. September 2012)**

	Seite
<b>Erläuterungen</b>	<b>2</b>
<b>I. Absolventinnen und Absolventen</b>	<b>3</b>
1 Diplom, Erste juristische Prüfung, Bachelor, Master, Promotionen, Habilitationen	3
2 Lehramt an Gymnasien	5
3 Magister	6
<b>II. Prüfungen</b>	<b>7</b>
1 Orientierungsprüfungen	7
2 Zwischenprüfungen	11
2.1 Zwischenprüfungen im Lehramtstudium	11
2.2 Juristische Zwischenprüfungen	12
2.3 Bachelor-Vorprüfungen	12
2.4 Diplom-Vorprüfungen	13
3 Bachelorprüfungen	14
4 Diplomprüfungen	18
5 Magisterprüfungen	20
6 Juristische Prüfungen	23
6.1 Erste juristische Prüfungen	23
6.2 Universitäre Schwerpunktprüfungen	24
7 Wissenschaftliche Prüfungen für das Lehramt an Gymnasien	25
8 Masterprüfungen	26
9 Magister-Aufbaustudiengang (LL.M.)	29
10 Promotionen	30
11 Habilitationen	36
<b>Anhang</b>	<b>38</b>

Diagramme zur zeitlichen Entwicklung der Prüfungsfälle und der Fachstudiendauer

Redaktion: Thomas Piekorz, Helmut Salewski (Studentische Abteilung)

## Erläuterungen

### Durchschnittswerte

Die in den Tabellen angegebenen D. sind in der Regel arithmetische Mittel. Das arithmetische Mittel (z. B. bei Prüfungsnoten) ist deren Summe, geteilt durch ihre Anzahl. Den Schnittwerten liegen ungerundete Werte zugrunde.

Zusätzlich werden auch Medianwerte verwendet. Der Median gibt z.B. die Fachsemesterzahl an, in der 50 % der Studierenden ihr Studium abgeschlossen haben; d.h., es gibt gleich viele Studierende, die weniger und die mehr Fachsemester benötigen.

Bei den Abschlussprüfungen wird als zusätzlicher Wert noch das 1. Quartil angegeben. Dieser Wert gibt z.B. die Fachsemesterzahl an, in der die schnellsten 25 % der Studierenden ihr Studium abgeschlossen haben; d.h. ein Viertel der Studierenden benötigt weniger und drei Viertel der Studierenden mehr Fachsemester bis zum Studienabschluss.

### Erhebungszeitraum

Der Erhebungszeitraum reicht vom 01.10.2011 bis zum 30.09.2012. Die Vergleichszahlen des Vorjahres sind in *(runden) Klammern* angegeben. Die *[eckigen] Klammern* enthalten Details aktueller Zahlen.

### Fachstudiendauer

(eigentliche, reine Studienzeit ohne z.B. Beurlaubungen) Sie gibt den Zeitaufwand in Semestern an, der für einen Studiengang von der Immatrikulation bis zum Studienabschluss (z.B. Diplomprüfung, Magisterprüfung usw.) benötigt wird; Zeiten einer Beurlaubung sind in der Fachstudiendauer nicht enthalten. Die durchschnittliche Fachstudiendauer wird unter Berücksichtigung von Verlängerungs-Semestern (z.B. für das Nachlernen von Fremdsprachen) und von Wiederholungsprüfungen errechnet. Prüfungssemester und Zeiten für Abschlussarbeiten (z.B. Diplomarbeiten) werden mitgezählt.

### Gruppen

Die Symbole ♂ = Männer      ♀ = Frauen

werden in den Tabellen für die nach Geschlechtern getrennt aufgelisteten Zahlen verwendet. Zusätzlich werden in einigen Tabellen Zahlen für ausländische Absolventinnen bzw. Prüfungen von ausländischen Studierenden ausgewiesen.

### I. Absolventinnen und Absolventen

Insgesamt erwarben im Studienjahr 2011/12 1.803 (1.761) Studierende und Doktoranden/innen der Universität einen akademischen Abschluss oder absolvierten eine staatliche Prüfung.

Die Gesamtzahl der Absolventinnen und Absolventen stieg damit gegenüber dem Vorjahr um 2,4 %. Im grundständigen Studium gab es Zuwächse in der Rechtswissenschaft (+21,5%) und bei den Bachelorstudiengängen (+5,3%). Rückläufig waren dagegen die Zahlen im Lehramt (-14,5%) sowie in den auslaufenden Diplom- und Masterstudiengängen (-35,1% bzw. -33,3%). Unter dem Strich lag die Zahl der Absolventen/innen in den grundständigen Studiengängen bei 1.274 (1.363) und damit um 6,5 % niedriger als im Vorjahr.

Eine starke Zunahme gab es dagegen bei den Masterabsolventen/innen (+22,0%). Auch die Zahl der abgeschlossenen Promotionen legte stark zu und lag mit 185 um 17,1 % über dem Vorjahreswert (158). Die Zahl der Habilitationen - sie wird ansonsten nicht bei den Absolventenzahlen berücksichtigt - erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr von 9 auf 10 (+11,1%).

Der Frauenanteil lag bei den grundständigen Studiengängen (55,9%) und im Masterstudium (53,5%) über der 50%-Marke, bei den Promotionen allerdings deutlich darunter (36,2 %). Der Anteil der ausländischen Absolventen/innen war dagegen bei den Promotionen am größten (21,6%); nur wenig geringer war er im Masterstudium (18,6%), am geringsten in den Bachelorstudiengängen (5,3%) und im rechtswissenschaftlichen Studium (4,6%).

### 1 Diplom, Erste juristische Prüfung, Bachelor, Master, Promotionen, Habilitationen

Abschluss Studienfach	Diplom			Erste jur. Prüfung			Bachelor			Master			Promotion			Habilitation		
	Ges.	♀	Ausl.	Ges.	♀	Ausl.	Ges.	♀	Ausl.	Ges.	♀	Ausl.	Ges.	♀	Ausl.	Ges.	♀	Ausl.
Biologie / Biological Sciences	5	3	-				63	39	2	33	25	1	34	19	7	1	1	-
Chemie							23	10	-	13	2	1	20	11	7	1	-	1
Informatik / Information Engineering / Informationswissenschaft							26	3	2	29	2	7	11	2	2	1	1	-
Life Science							27	18	-	17	9	-						
Mathematik							13	8	1	21	11	1	5	-	2	1	-	-
Mathematische Finanzökonomie / Mathematical Finance <sup>[1]</sup>	6	2	0,5				9,5	3	1									
Molekulare Materialwissenschaft							2	-	-	1	1	-						
Physik	40	4	1				64	12	1	7		1	24	5	9			
Psychologie	58	42	6				34	23	2	30	22	3	14	8	1	1	1	1
Statistik													2	-	1			
<b>Mathematisch-Naturwiss. Sektion</b>	<b>122</b>	<b>59</b>	<b>8,5</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>269,5</b>	<b>119</b>	<b>9</b>	<b>131</b>	<b>62</b>	<b>13</b>	<b>110</b>	<b>45</b>	<b>29</b>	<b>5</b>	<b>3</b>	<b>2</b>
European Master in Government										8	3	3						
Mathematische Finanzökonomie / Mathematical Finance <sup>[1]</sup>	6	2	0,5				9,5	3	1									
Politik- und Verwaltungswissenschaft							127	71	8	35	14	5				3	-	-
Public Administration and European Governance										5	1	-						
Quantitative Economics										19	6	9						
Rechtswissenschaft <sup>[2]</sup>				175	107	8							17	8	3			
Verwaltungswissenschaft	1	-	-										13	3	1			
Volkswirtschaftslehre / Economics / Wirtschaftswissenschaften	16	7	3				101	43	5				9	-	-			
Wirtschaftspädagogik	12	3	1							28	22	1						
<b>Sektion Politik - Recht - Wirtschaft</b>	<b>35</b>	<b>12</b>	<b>4,5</b>	<b>175</b>	<b>107</b>	<b>8</b>	<b>237,5</b>	<b>117</b>	<b>14</b>	<b>95</b>	<b>46</b>	<b>18</b>	<b>39</b>	<b>11</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

[1] Die Absolventen/innen der Studiengänge Mathematische Finanzökonomie / Mathematical Finance sind zu gleichen Teilen der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Sektion sowie der Sektion Politik - Recht - Wirtschaft zugeordnet

[2] Studiengang mit Abschluss Legum Magister (LL.M.) für im Ausland graduierte Juristen

noch Diplom, Erste juristische Prüfung, Bachelor, Master, Promotionen, Habilitationen

Abschluss Studienfach	Diplom			Erste jur. Prüfung			Bachelor			Master			Promotion			Habilitation		
	Ges.	♀	Ausl.	Ges.	♀	Ausl.	Ges.	♀	Ausl.	Ges.	♀	Ausl.	Ges.	♀	Ausl.	Ges.	♀	Ausl.
Allgemeine Sprachwissenschaft										8	6	3						
British and American Studies							29	26	4	4	2	-						
Deutsche Literatur							15	12	2	12	8	4						
Englisch																		
Französische Studien							7	6	-									
Geschichte							14	3	-	7	4	-	10	1	-	1	-	-
Germanistik																		
Italienische Studien							2	2	-									
Kulturelle Grundlagen Europas										16	12	6						
Kulturwissenschaft der Antike							3	2	-									
Literatur – Kunst – Medien							46	37	2	10	10	1						
Literaturwissenschaft													11	8	3	1	-	-
Osteuropastudien										6	3	3						
Philosophie							18	8	2	6	1	2	4	-	1			
Romanische Literaturen										3	3	1						
Slavistik - Literaturwissenschaft							3	3	2	1	1	-						
Slavistische Sprachwissenschaft										1	1	-						
Soziologie							50	37	1	17	11	3	3	2	-			
Spanische Studien							12	11	-									
Sportwissenschaft / Int. Studies in Sports Sciences							21	9	-	17	7	6	3	-	1			
Sprachwissenschaft							42	30	8				5	-	2			
Sprachwissenschaft mit anglistischem Schwerpunkt										2	1	-						
Sprachwissenschaft mit romanistischem Schwerpunkt										1	1	1						
Speech and Language Processing										7	5	3						
<b>Geisteswissenschaftliche Sektion</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>262</b>	<b>186</b>	<b>21</b>	<b>118</b>	<b>76</b>	<b>33</b>	<b>36</b>	<b>11</b>	<b>7</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Alle Sektionen</b>	<b>157</b>	<b>71</b>	<b>13</b>	<b>175</b>	<b>107</b>	<b>8</b>	<b>769</b>	<b>422</b>	<b>44</b>	<b>344</b>	<b>184</b>	<b>64</b>	<b>185</b>	<b>67</b>	<b>40</b>	<b>10</b>	<b>3</b>	<b>2</b>

## 2 Lehramt an Gymnasien

Die Tabelle listet die Absolventinnen und Absolventen nach ihren Fächerkombinationen (1. und 2. Hauptfach) auf. Die Erweiterungsprüfungen werden hier nicht aufgeführt; Angaben dazu finden sich im Kapitel II.9 (Wissenschaftliche Prüfungen für das Lehramt an Gymnasien). Angaben zur Staatsangehörigkeit lagen nicht vor, daher enthält die Spalte "Ausländer" keine Zahlen.

1. Hauptfach	2. Hauptfach	Gesamt	♀	Ausl.
Biologie	Chemie	3	1	k.A.
Biologie	Deutsch	2	2	k.A.
Biologie	Englisch	2	1	k.A.
Biologie	Französisch	1	1	k.A.
Biologie	Mathematik	1	1	k.A.
Biologie	Sportwissenschaft	1	1	k.A.
Chemie	Mathematik	5	5	k.A.
Deutsch	Englisch	23	21	k.A.
Deutsch	Französisch	5	5	k.A.
Deutsch	Geschichte	5	3	k.A.
Deutsch	Latein	2	2	k.A.
Deutsch	Philosophie	6	3	k.A.
Deutsch	Physik	1	1	k.A.
Deutsch	Politikwissenschaft	3	1	k.A.
Deutsch	Russisch	3	2	k.A.
Deutsch	Spanisch	6	4	k.A.
Deutsch	Sport	5	2	k.A.
Englisch	Französisch	10	10	k.A.
Englisch	Geschichte	10	5	k.A.
Englisch	Latein	1	1	k.A.
Englisch	Mathematik	4	2	k.A.
Englisch	Philosophie	3	1	k.A.
Englisch	Politikwissenschaft	1	-	k.A.
Englisch	Spanisch	9	6	k.A.
Englisch	Sport	9	5	k.A.
Französisch	Geschichte	3	2	k.A.
Französisch	Latein	1	1	k.A.
Französisch	Mathematik	1	-	k.A.

**noch Lehramt an Gymnasien**

1. Hauptfach	2. Hauptfach	Gesamt	♀	Ausl.
Französisch	Philosophie	2	2	k.A.
Französisch	Spanisch	3	3	k.A.
Französisch	Sport	2	1	k.A.
Geschichte	Latein	1	1	k.A.
Geschichte	Mathematik	3	1	k.A.
Geschichte	Philosophie	2	-	k.A.
Latein	Mathematik	2	2	k.A.
Mathematik	Physik	9	2	k.A.
Mathematik	Politikwissenschaft	1	1	k.A.
Mathematik	Spanisch	1	1	k.A.
Mathematik	Sport	7	2	k.A.
Philosophie	Mathematik	1	1	k.A.
Philosophie	Sport	2	1	k.A.
Spanisch	Philosophie	1	1	k.A.
Spanisch	Sport	2	2	k.A.
<b>Gesamt</b>		<b>165</b>	<b>110</b>	

**3 Magister**

Die Tabelle listet die Absolventinnen und Absolventen nach ihren Fächerkombinationen auf. Bei der Kombination Hauptfach/Nebenfach/Nebenfach wurde jedoch auf die Nennung der Nebenfächer verzichtet.

1.Hauptfach	2.Hauptfach	Ges.	♀	Ausl
Deutsche Literatur	Kombination mit zwei Nebenfächern	2	2	-
Englische und Amerikanische		1	-	-
Geschichte		1	-	-
Philosophie		1	-	-
Soziologie		1	1	1
Englische und Amerikanische Literatur	Spanischsprachige Literatur	1	-	-
Philosophie	Theoretische Sprachwissenschaft	1	1	1
<b>Gesamt</b>		<b>8</b>	<b>4</b>	<b>2</b>

## II. Prüfungen

### 1 Orientierungsprüfungen

Die Orientierungsprüfung ist von Studierenden spätestens im 3. Fachsemester abzulegen. Im Bachelorstudium muss die Orientierungsprüfung im Hauptfach, im Lehramtsstudium in beiden Hauptfächern absolviert werden. Die Orientierungsprüfung wird in der Regel nicht benotet. Im Studienjahr 2011/12 nahmen 2.253 (2.141) Studierende an Orientierungsprüfungen teil; dies entspricht einer Zunahme gegenüber dem Vorjahr um 5,2 %. Insgesamt wurden 2.072 (1.982) Prüfungen bestanden. Endgültig nicht bestanden wurden 181 (139) Orientierungsprüfungen; dies entspricht einem Anteil an allem Prüfungen von 8,0 %. Die meisten "Durchfaller" gab es im Bachelorstudiengang Wirtschaftswissenschaften (74) und in der Rechtswissenschaft (40).

	Studienfach (Abschluss*)	Teilnehmer- zahl	Prüfungen									
			bestanden				Fachstudiendauer der best. Prüfungen		endgültig nicht best.			
			insg.	♀	♂	Ausl.	arith. Mittel	Median	insg.	♀	♂	Ausl.
B	Biological Sciences (BA)	73	69	41	28	3	1,97	2,0	4	3	1	-
	Biologie (LA)	22	22	17	5	1	1,36	1,0	-	-	-	-
	British and American Studies (BA)	22	21	19	2	-	1,48	1,0	1	-	1	1
C	Chemie (BA)	71	71	14	57	-	1,01	1,0	-	-	-	-
	Chemie (LA)	18	18	10	8	-	1,17	1,0	-	-	-	-
D	Deutsch (LA)	70	70	56	14	3	2,30	2,0	-	-	-	-
	Deutsche Literatur (BA)	35	35	26	9	1	1,86	2,0	-	-	-	-
E	Englisch (LA)	69	68	50	18	6	2,62	2,0	1	1	-	1
F	Französisch (LA)	26	23	20	3	1	2,39	2,0	3	3	-	-
	Französische Studien (BA)	6	6	3	3	1	1,33	1,0	-	-	-	-



noch Orientierungsprüfungen

	Studienfach (Abschluss*)	Teilnehmer- zahl	Prüfungen									
			bestanden				Fachstudiendauer der best. Prüfungen		endgültig nicht best.			
			insg.	♀	♂	Ausl.	arith. Mittel	Median	insg.	♀	♂	Ausl.
G	Geschichte (BA)	39	31	11	20	5	4,77	5,0	8	2	6	-
	Geschichte (LA)	24	23	16	7	1	3,13	3,0	1	-	1	-
I	Informatik (BA)	41	39	4	35	1	2,03	2,0	2	-	2	-
	Informatik (LA)	1	1	-	1	-	2,00	2,0	-	-	-	-
	Information Engineering (BA)	21	20	5	15	1	2,05	2,0	1	-	1	-
	Italienisch (LA)	4	4	4	-	1	3,25	3,0	-	-	-	-
	Italienische Studien (BA)	4	4	3	1	1	1,25	1,0	-	-	-	-
K	Kulturwissenschaft der Antike (BA)	2	2	1	1	-	6,00	6,0	-	-	-	-
L	Latein (LA)	4	4	4	-	-	3,75	4,0	-	-	-	-
	Life Science (BA)	48	48	23	25	1	1,08	1,0	-	-	-	-
	Literatur-Kunst-Medien (BA)	88	88	68	20	3	1,92	2,0	-	-	-	-
M	Mathematical Finance (BA)	67	49	16	33	2	1,90	1,0	18	3	15	1
	Mathematik (BA)	24	23	8	15	1	2,17	2,0	1	-	1	-
	Mathematik (LA)	30	29	18	11	1	2,45	2,0	1	1	-	-
	Molekulare Materialwiss. (BA)	20	20	7	13	-	1,10	1,0	-	-	-	-

noch Orientierungsprüfungen

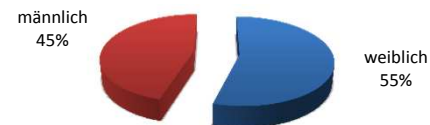
	Studienfach (Abschluss*)	Teilnehmer- zahl	Prüfungen									
			bestanden				Fachstudiendauer der best. Prüfungen		endgültig nicht best.			
			insg.	♀	♂	Ausl.	arith. Mittel	Median	insg.	♀	♂	Ausl.
P	Philosophie (BA)	13	13	3	10	-	3,31	3,0	-	-	-	-
	Philosophie/Ethik (LA)	19	19	9	10	2	3,68	4,0	-	-	-	-
	Physik (BA)	81	80	16	64	1	1,36	1,0	1	-	1	-
	Physik (LA)	14	14	3	11	1	1,21	1,0	-	-	-	-
	Politik- und Verwaltungswissen- schaft (BA)	210	192	88	104	12	1,13	1,0	18	7	11	3
	Politikwissenschaft (LA)	1	1	-	1	-	4,00	4,0	-	-	-	-
	Politikw./Wirtschaftsw. (LA)	20	19	10	9	-	2,26	2,0	1	-	1	-
	Psychologie (BA)	108	107	87	20	4	1,07	1,0	1	1	-	1
R	Rechtswissenschaft (EJP)	342	302	170	132	8	2,00	2,0	40	22	18	2
	Russisch (LA)	1	1	1	-	-	2,00	2,0	-	-	-	-

**noch Orientierungsprüfungen**

	Studienfach (Abschluss*)	Teilnehmer- zahl	Prüfungen									
			bestanden				Fachstudiendauer der best. Prüfungen		endgültig nicht best.			
			insg.	♀	♂	Ausl.	arith. Mittel	Median	insg.	♀	♂	Ausl.
S	Slavistik-Literaturwiss. (BA)	4	4	4	-	1	4,75	4,5	-	-	-	-
	Soziologie (BA)	84	84	63	21	9	1,58	2,0	-	-	-	-
	Spanisch (LA)	30	30	27	3	-	2,60	2,0	-	-	-	-
	Spanische Studien (BA)	20	20	17	3	4	1,20	1,0	-	-	-	-
	Sportwissenschaft (BA)	36	36	14	22	-	1,75	2,0	-	-	-	-
	Sport (LA)	23	23	12	11	-	2,09	2,0	-	-	-	-
	Sprachwissenschaft (BA)	45	40	34	6	8	2,68	3,0	5	4	1	1
V	VWL/Economics (BA)	3	3	1	2	-	2,67	2,0	-	-	-	-
W	Wirtschaftswiss. (BA)	370	296	127	169	23	2,19	2,0	74	24	50	14
<b>insgesamt</b>		<b>2253</b>	<b>2072</b>	<b>1130</b>	<b>942</b>	<b>107</b>	<b>2,27</b>	<b>2</b>	<b>181</b>	<b>71</b>	<b>110</b>	<b>24</b>

- \* BA Bachelor (B.A., B.Sc.)
- D Diplom
- LA wissenschaftliche Prüfung zum Lehramt an Gymnasien
- EJP Erste juristische Prüfung

**nach Geschlecht:**



## 2 Zwischenprüfungen

Zwischenprüfungen werden in der Universität Konstanz in den Lehramtsstudiengängen, im Studiengang Rechtswissenschaft, in den auslaufenden Diplomstudiengängen und in den vierjährigen Bachelorstudiengängen abgelegt. In den dreijährigen Bachelorstudiengängen gibt es keine Zwischenprüfungen. In den auslaufenden Magisterstudiengängen fanden keine Zwischenprüfungen mehr statt; alle Magisterstudierenden befanden sich bereits im Hauptstudium.

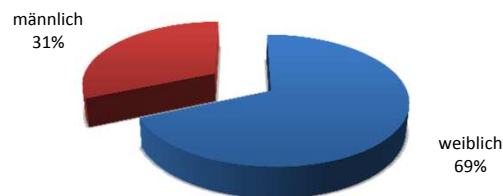
### 2.1 Zwischenprüfungen im Lehramtsstudium

Zwischenprüfungen müssen im Lehramtsstudium nur in den Hauptfächern abgelegt werden; in den Erweiterungsfächern (Haupt- oder Beifach) sind sie nicht vorgesehen. Im Studienjahr 2011/2012 nahmen 378 (383) Studierende an Zwischenprüfungen in einem Lehramtsstudiengang teil (-1,3%). Endgültig nicht bestanden wurden 3 (0) Zwischenprüfungen.

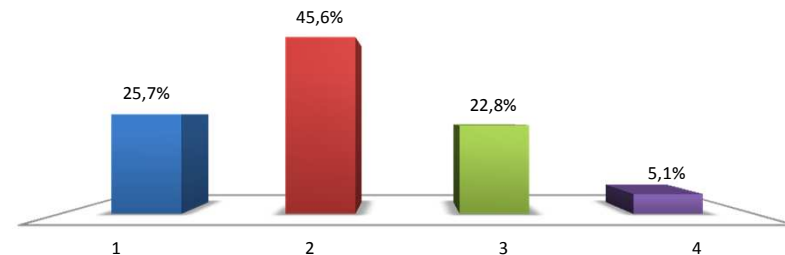
Die durchschnittliche Fachstudiendauer bis zum Ablegen der Zwischenprüfung betrug für alle Fächer 5,21 (5,34) Semester. Der Median lag bei 5 (5) Fachsemestern.

	Studienfach	Teilnehmerzahl	bestandene Prüfungen				Fachstudiendauer der best. Prüfungen		arith. Mittel der Noten			
			insg.	♀	♂	Ausl.	arith. Mittel	Median	insg.	♀	♂	Ausl.
B	Biologie	20	20	14	6	-	4,90	5,0	2,49	2,53	2,43	-
C	Chemie	12	12	7	5	-	4,25	4,0	2,76	3,30	2,63	-
D	Deutsch	63	63	45	18	-	4,76	5,0	2,18	2,31	1,91	-
E	Englisch	79	78	58	20	4	5,04	5,0	2,02	1,99	2,09	2,88
F	Französisch	24	24	20	4	2	5,83	6,0	1,87	1,85	1,96	2,50
G	Geschichte	37	37	22	15	-	6,35	6,0	2,40	2,40	2,40	-
I	Italienisch	2	2	2	-	-	5,50	5,5	1,35	1,35	-	-
L	Latein	6	6	3	3	-	6,83	6,5	1,32	1,50	1,20	-
M	Mathematik	24	22	16	6	-	4,09	3,0	3,07	3,07	3,10	-
P	Philosophie/Ethik	16	16	5	11	2	5,44	5,5	2,13	2,78	1,90	1,75
	Politikwissenschaft	7	7	1	6	-	5,00	5,0	2,71	2,00	2,83	-
	Politikw./ Wirtschaftsw.	5	5	4	1	-	4,00	4,0	-	-	-	-
R	Russisch	3	3	2	1	1	5,33	5,0	1,75	1,50	2,00	2,00
S	Spanisch	42	42	39	3	1	5,24	5,0	2,10	2,12	1,92	2,30
	Sportwissenschaft	38	38	19	19	2	5,63	6,0	2,06	1,98	2,12	2,02
	<b>insgesamt</b>	<b>378</b>	<b>375</b>	<b>257</b>	<b>118</b>	<b>12</b>	<b>5,21</b>	<b>5</b>	<b>2,16</b>	<b>2,19</b>	<b>2,19</b>	<b>2,24</b>

nach Geschlecht:



Noten bestandene Prüfungen:

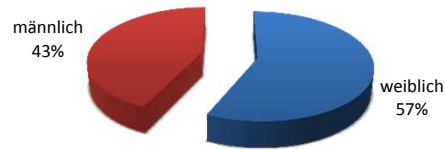


**noch Zwischenprüfungen**

**2.2 Juristische Zwischenprüfungen**

213 (180) [121 weibliche, 92 männliche] Studierende haben 2011/12 die – studienbegleitend abzulegende – Zwischenprüfung im rechtswissenschaftlichen Studiengang mit Abschluss Erste juristische Prüfung bestanden. Endgültig nicht bestanden wurden 6 (4) Zwischenprüfungen. Nach einem Rückgang im Vorjahr nahm die Zahl der Prüfungsfälle wieder zu (+ 18,3 %). Die durchschnittliche Fachstudiedauer bis zum Ablegen der Zwischenprüfung betrug 3,67 (3,73) Fachsemester. Der Median lag bei 4 (4) Fachsemestern.

**nach Geschlecht:**

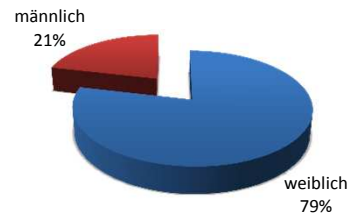


**2.3 Bachelor-Zwischenprüfungen**

In den beiden 4-jährigen Bachelorstudiengängen Psychologie und Informatik fanden erstmals Zwischenprüfungen statt. Alle 77 Kandidaten/innen bestanden die Prüfung nach durchschnittlich 5,18 Fachsemestern. Der Median lag bei 5 Fachsemestern.

Studienfach	bestandene Prüfungen				Fachstudiedauer der best. Prüfungen		arith. Mittel der Noten			
	insg.	♀	♂	Ausl.	arith. Mittel	Median	insg.	♀	♂	Ausl.
Informatik	1	-	1	-	4,00	4,0	-	-	-	-
Psychologie	76	61	15	4	5,22	5,0	-	-	-	-
<b>insgesamt</b>	<b>77</b>	<b>61</b>	<b>16</b>	<b>4</b>	<b>5,18</b>	<b>5,0</b>	-	-	-	-

**nach Geschlecht:**



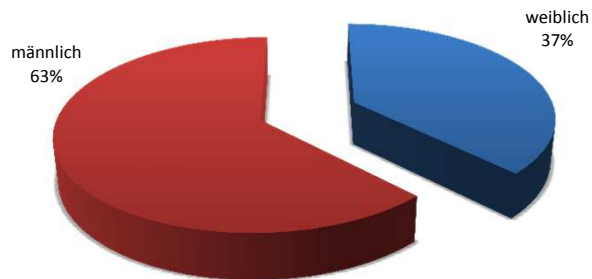
**noch Zwischenprüfungen**

**2.4 Diplom Vorprüfungen**

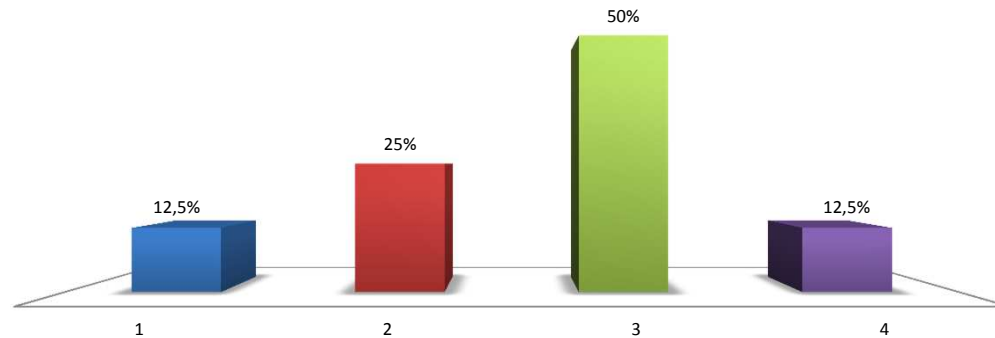
Im Studienjahr 2011/2012 nahmen 8 (16) Studierende in noch 2 (3) verschiedenen Studiengängen an Diplom-Vorprüfungen teil; dies entspricht einem Rückgang der Prüfungsfälle gegenüber dem Vorjahr um 50,0 %. 8 (16) Studierende bestanden ihre Diplom-Vorprüfung im ersten Durchgang oder in der Wiederholungsprüfung. Endgültig nicht bestanden wurden 0 (0) Diplom-Vorprüfungen. Die Erfolgsquote lag damit bei 100 (100 %). Die durchschnittliche Fachstudiendauer bis zum Ablegen der Diplom-Vorprüfung betrug - bezogen auf alle Studiengänge - 8,57 (7,11) Fachsemester, der entsprechende Median lag bei 8,5 (7) Fachsemestern.

Studienfach	bestandene Prüfungen				Fachstudiendauer der best. Prüfungen		arith. Mittel der Noten			
	insg.	♀	♂	Ausl.	arith. Mittel	Median	insg.	♀	♂	Ausl.
Mathematik	7	2	5	2	8,14	8,0	2,40	1,45	2,78	3,45
Psychologie	1	1	-	-	9,00	9,0	3,10	3,10	-	-
<b>insgesamt</b>	<b>8</b>	<b>3</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>8,57</b>	<b>8,5</b>	<b>2,75</b>	<b>2,28</b>	<b>2,78</b>	<b>3,45</b>

**nach Geschlecht:**



**Noten bestandene Prüfungen:**



**3 Bachelorprüfungen**

Im Studienjahr 2011/2012 absolvierten insgesamt 769 (732) Studierende eine Bachelorprüfung mit Erfolg; 140 (63) Studierende bestanden die Prüfung endgültig nicht. Die Zahl der bestandenen Prüfungen stieg damit um 5,1 % zu. Die durchschnittliche Fachstudiendauer betrug 7,34 (7,44) Fachsemester, der Median lag bei 7 (7) Semestern.

**a) Bachelorprüfungen (Hauptfach)**

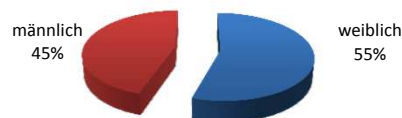
Studienfach (Hauptfach)	bestand. Prüf. (inkl. best. Wiederhol.prüf.)				nichtbest. Prüfungen	Fachstudiendauer der bestandenen Prüfungen			Fachnoten		arith. Mittel der best. Prüfungen			
	insg.	♀	♂	Ausl.	endgültig	arith. Mittel	1. Quartil	Median	Note	Anzahl	insg.	♀	♂	Ausl.
Biological Sciences	63	39	24	2	19	6,22	6	6,0	1 2 3	0 43 20	2,35	2,31	2,41	2,60
British and American Studies	29	26	3	4	-	7,83	7	7,0	1 2 3	6 19 4	1,97	1,94	2,23	2,30
Chemie	23	10	13	-	4	6,57	6	6,0	1 2 3	3 19 1	2,00	2,05	1,97	-
Deutsche Literatur	15	12	3	2	-	7,80	6	7,0	1 2 3	5 8 2	1,94	2,03	1,60	2,10
Französische Studien	7	6	1	-	-	7,86	6	8,0	1 2 3	0 7 0	1,93	1,92	2,00	-
Geschichte	14	3	11	-	-	8,50	7	8,0	1 2 3	3 11 0	1,81	2,13	1,73	-
Information Engineering	26	3	23	2	1	9,42	8	9,0	1 2 3	4 15 7	2,15	2,03	2,17	2,50
Italienische Studien	2	2	-	-	-	7,50	7	7,5	1 2 3	0 2 0	2,35	2,35	-	-
Kulturwiss. der Antike	3	2	1	-	1	8,33	7	8,0	1 2 3	1 2 0	1,80	2,10	1,20	-
Life Science	27	18	9	-	2	6,59	6	6,0	1 2 3	1 24 2	2,11	2,08	2,17	-
Literatur-Kunst und Medien	46	37	9	2	-	7,72	7	7,0	1 2 3	13 32 1	1,76	1,79	1,63	1,70
Mathematical Finance	19	6	13	2	19	7,11	6	7,0	1 2 3	10 10 1	2,13	2,30	2,05	2,25
Mathematik	21	11	10	1	1	7,52	7	7,0	1 2 3	4 9 6	1,67	1,87	1,44	2,20

noch Bachelorprüfungen

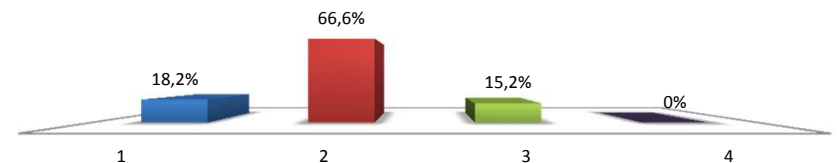
a) Bachelorprüfungen (Hauptfach) - Fortsetzung

Studienfach (Hauptfach)	bestand. Prüf. (inkl. best. Wiederhol.prüf.)				nichtbest. Prüfungen	Fachstudiendauer der bestandenen Prüfungen			Fachnoten		arith. Mittel der best. Prüfungen			
	insg.	♀	♂	Ausl.	endgültig	arith. Mittel	1. Quartil	Median	Note	Anzahl	insg.	♀	♂	Ausl.
Molekulare Materialwissenschaft	2	-	2	-	-	6,50	6	6,5	1 2 3	0 2 0	2,20	-	2,20	-
Philosophie	18	8	10	2	-	7,67	7	7,0	1 2 3	5 12 1	1,89	2	1,80	1,55
Physik	64	12	52	1	-	6,36	6	6,0	1 2 3	15 47 2	1,81	1,96	1,77	2,10
Politik- und Verwaltungswissenschaft	127	71	56	8	20	6,32	6	6,0	1 2 3	33 91 3	1,82	1,84	1,79	2,19
Psychologie	34	23	11	2	-	7,32	7	7,0	1 2 3	12 15 7	1,92	1,93	1,91	3,00
Slavistik - Literaturwissenschaft	3	3	-	2	-	7,00	7	7,0	1 2 3	7 2 0	1,83	1,83	-	2,10
Soziologie	50	37	13	1	3	7,92	7	8,0	1 2 3	7 36 7	2,03	2,06	1,94	2,80
Spanische Studien	12	11	1	-	-	7,17	6,5	7,0	1 2 3	2 9 1	2,00	2,05	1,50	-
Sportwissenschaft	21	9	12	-	-	8,24	7	8,0	1 2 3	5 16 0	1,78	1,82	1,74	-
Sprachwissenschaft	42	30	12	8	1	7,10	6	7,0	1 2 3	3 28 11	2,24	2,15	2,47	2,41
Volkswirtschaftslehre (Economics)	88	35	53	5	2	7,08	6	7,0	1 2 3	6 45 37	2,39	2,45	2,35	2,66
Wirtschaftswissenschaften	13	8	5	-	67	5,77	6	6,0	1 2 3	1 8 4	2,21	2,26	2,12	-
<b>insgesamt</b>	<b>769</b>	<b>422</b>	<b>347</b>	<b>44</b>	<b>140</b>	<b>7,34</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	X		<b>2,00</b>	<b>2,05</b>	<b>1,92</b>	<b>2,30</b>

nach Geschlecht:



bestandene Prüfungen nach Noten:





noch Bachelorprüfungen

b) Nebenfachprüfungen in den geisteswissenschaftlichen BA-Studiengängen (Fallzahlen)

Studienfach (Hauptfach)	bestand. Prüf. (inkl. best. Wiederhol.prüf.)				nichtbest. Prüfungen	Fachstudiendauer der bestandenen Prüfungen			Fachnoten		arith. Mittel der best. Prüfungen			
	insg.	♀	♂	Ausl.	endgültig	arith. Mittel	1. Quartil	Median	Note	Anzahl	insg.	♀	♂	Ausl.
British and American Studies	10	7	3	-	-	5,70	5	6,0	1	0	2,18	2,23	2,07	-
									2	9				
									3	1				
Deutsche Literatur	15	12	3	1	-	5,20	4	5,0	1	4	2,03	2,22	1,30	2,10
									2	10				
									3	1				
Französische Studien	5	5	-	3	-	8,20	7	7,0	1	1	2,60	2,60	-	2,43
									2	0				
									3	4				
Gender Studies	10	9	1	-	-	7,90	6	7,5	1	1	2,18	2,19	2,10	-
									2	6				
									3	3				
Geschichte	18	13	5	-	-	5,28	3	5,0	1	4	1,89	1,88	1,90	-
									2	11				
									3	3				
Informatik	1	-	1	-	1	7,00	7	7,0	1	0	2,80	-	2,80	-
									2	0				
									3	1				
Italienische Studien	1	1	-	1	-	10,00	10	10,0	1	0	2,40	2,40	-	2,40
									2	1				
									3	0				
Kulturwissenschaft der Antike	1	-	1	-	-	3,00	3	3,0	1	0	1,60	-	1,60	-
									2	1				
									3	0				
Philosophie	7	6	1	1	-	4,86	4	5,0	1	1	2,21	2,28	1,80	2,10
									2	4				
									3	2				

noch Bachelorprüfungen

b) Nebenfachprüfungen in den geisteswissenschaftlichen BA-Studiengängen (Fallzahlen) - Fortsetzung

Studienfach (Hauptfach)	bestand. Prüf. (inkl. best. Wiederhol.prüf.)				nichtbest. Prüfungen	Fachstudiendauer der bestandenen Prüfungen			Fachnoten		arith. Mittel der best. Prüfungen			
	insg.	♀	♂	Ausl.	endgültig	arith. Mittel	1. Quartil	Median	Note	Anzahl	insg.	♀	♂	Ausl.
Politikwissenschaft	14	10	4	-	1	5,50	4	6,0	1 2 3	0 11 3	2,19	2,19	2,20	-
Rechtswissenschaft	8	6	2	1	-	4,50	3,5	5,0	1 2 3	0 1 7	2,96	3,00	2,85	3,20
Soziologie	11	6	5	-	-	5,45	4	5,0	1 2 3	0 7 4	2,23	2,17	2,30	-
Spanische Studien	6	5	1	-	-	6,33	6	6,5	1 2 3	0 6 0	2,07	2,12	1,80	-
Sprachwissenschaft	8	6	2	1	-	5,25	4,5	5,0	1 2 3	0 4 4	2,54	2,53	2,55	3,00
Statistik	1	-	1	-	-	2,00	2	2,0	1 2 3	0 1 0	2,50	-	2,50	-
Verwaltungswissenschaft	15	12	3	-	1	5,20	4	5,0	1 2 3	1 8 6	2,35	2,30	2,53	-
Wirtschaftswissenschaft	30	25	5	1	2	5,60	5	6,0	1 2 3	0 6 22	2,89	2,90	2,82	2,90
<b>insgesamt</b>	<b>161</b>	<b>123</b>	<b>38</b>	<b>9</b>	<b>5</b>	<b>5,70</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<del>1 2 3</del>	<del>0 6 22</del>	<b>2,33</b>	<b>2,36</b>	<b>2,21</b>	<b>2,59</b>

#### 4 Diplomprüfungen

In den (auslaufenden) Diplomstudiengängen wurden noch 160 (242) Abschlussprüfungen in 8 (8) verschiedenen Studiengängen abgenommen; dies entspricht einem Rückgang der Prüfungsfälle gegenüber dem Vorjahr um 33,9 %. 157 (241) Studierende absolvierten die Diplomprüfung mit Erfolg; dies entspricht einer Erfolgsquote von 98 % (99,6 %).

2 (1) Studierende bestanden die Diplomprüfung erstmalig nicht; endgültig nicht bestanden wurde 1 (0) Prüfung.

Die durchschnittliche Fachstudiendauer betrug 12,56 (12,58) Fachsemester. In die Berechnung der Fachstudiendauer wurde in allen Fächern die Prüfungssemester und damit auch die Bearbeitungszeiten der Diplomarbeit einbezogen.

Studienfach (Hauptfach)	bestand. Prüf. (inkl. best. Wiederhol.prüf.)				nichtbest. Prüfungen	Fachstudiendauer der bestandenen Prüfungen			Fachnoten		arith. Mittel der best. Prüfungen			
	insg.	♀	♂	Ausl.	erstmalig	arith. Mittel	1. Quartil	Median	Note	Anzahl	insg.	♀	♂	Ausl.
Biologie	5	3	2	0	0	14,40	15	15,0	1 2 3	0 4 1	2,28	2,46	2,00	-
Mathematik	13	8	5	1	0	14,69	12	12,0	1 2 3	8 5 0	1,50	1,54	1,43	2,26
Mathematische Finanzökonomie	12	4	8	1	0	11,42	9,5	11,5	1 2 3	4 7 1	1,75	1,85	1,70	2,20
Physik	40	4	36	1	0	12,38	11	12,0	1 2 3	21 18 1	1,48	1,78	1,45	2,08
Psychologie *	58	42	16	6	0	11,59	10	11,0	1 2 3	36 21 1	1,48	1,47	1,51	1,97
Verwaltungswissenschaft	1	0	1	0	0	10,00	10	10,0	1 2 3	1 0 0	1,00	-	1,00	-
Volkswirtschaftslehre	16	7	9	3	1	12,75	11	12,0	1 2 3	0 6 10	2,64	2,77	2,53	3,07

\* Mit folgenden Wahlpflichtfächern: 10 (15) x Sportwissenschaft, 5 (7) x Verwaltungswissenschaft, 6 (6) x Kriminologie, 0 (2) x Persönlichkeitsentwicklung im Kulturvergleich, 0 (1) x Rechtspsychologie, 3 (3) x Soziologie, 3 (6) x Kognitive Psychologie und Kognitive Neurowissenschaften, 12 (4) x Psychologie des Handelns, 0 (7) x Klinische Neuropsychologie, 0 (2) x Biologie, 2 (2) x Betriebswirtschaftslehre, 1 (2) x Information Engineering, 2 (2) x das sog. sonstige Wahlpflichtfach, 0 (2) x Sprachwissenschaft, 0 (1) x Philosophie, 5 (1) x Literatur-, Kunst- und Medienwissenschaft, 1 (1) x Pädagogische Psychologie, 1 (4) x Statistik, Basisfach Klinische Neuropsychologie 5 (0), Basisfach Klinische Psychologie 1 (0).

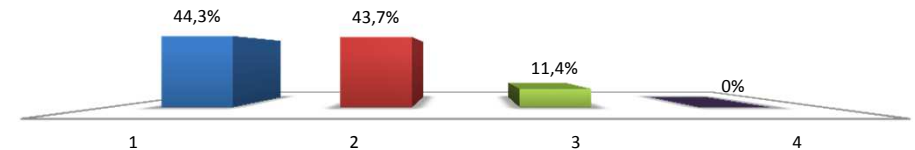
**noch Diplomprüfungen**

Studienfach (Hauptfach)	bestand. Prüf. (inkl. best. Wiederhol.prüf.)				nichtbest. Prüfungen	Fachstudiendauer der bestandenen Prüfungen			Fachnoten		arith. Mittel der best. Prüfungen			
	insg.	♀	♂	Ausl.	erstmalig	arith. Mittel	1. Quartil	Median	Note	Anzahl	insg.	♀	♂	Ausl.
Wirtschaftspädagogik **	12	3	9	1	1	13,25	12	13,0	1 2 3	0 8 4	2,21	2,27	2,26	3,30
<b>insgesamt</b>	<b>157</b>	<b>71</b>	<b>86</b>	<b>13</b>	<b>2</b>	<b>12,56</b>	<b>11,31</b>	<b>12,06</b>	<del>1 2 3</del>	<del>0 8 4</del>	<b>1,79</b>	<b>2,02</b>	<b>1,74</b>	<b>2,48</b>

**nach Geschlecht:**



**bestandene Prüfungen nach Noten:**



\*\* Das Diplom im Studienfach Wirtschaftspädagogik kann in 2 Studienrichtungen abgeschlossen werden. 3 (12) Prüfungen lag die Studienrichtung I (2 x wirtschaftswissenschaftliches oder alternativ 1 wirtschaftswissenschaftliches und 1 nicht-wirtschaftswissenschaftliches Wahlpflichtfach), 9 (27) weiteren Prüfungen die Studienrichtung II (1 nicht-wirtschaftswissenschaftliches Doppelwahlpflichtfach) zugrunde. Als Doppelwahlpflichtfächer wurden gewählt: 2 (2) x Sport, 0 (8) x Englisch, 3 (5) x Politikwissenschaft, 1 (1) x Chemie, 0 (2) x Deutsch, 0 (1) x Information Engineering , 0 (3) x Spanisch sowie 1 (3) x Mathematik, 0 (1) x Italienisch, 0 (1) x Russisch und 2 (0) x Neuere und Neueste Geschichte.

## 5 Magisterprüfungen

Magisterprüfungen können in der Kombination von 2 Hauptfächern oder einem Hauptfach und 2 Nebenfächern abgelegt werden. Eine Magisterprüfung ist bestanden, wenn die Prüfungen in der gewählten Fächerkombination insgesamt bestanden sind. Die nachstehende „Kopfzahlen“-Statistik bezieht sich auf das 1. Hauptfach und behandelt Details der insgesamt bestandenen Magisterprüfungen, während die „Fallzahlen“-Statistiken die gewählten weiteren Magisterfächer (2. Hauptfach und Nebenfächer) behandeln.

Die letzte Tabelle schließlich gibt einen Überblick über die nicht bestandenen Magisterprüfungsfälle (erstmalig sowie endgültig).

Die Zahl der Prüfungsfälle in den auslaufenden Magisterstudiengängen bewegt sich seit einiger Zeit auf einem sehr niedrigen Niveau. Im Studienjahr 2011/12 wurden im 1. Hauptfach noch 12 (10) Magisterprüfungen in 5 (3) Fächern abgelegt. 8 (10) Magisterprüfungen wurden erfolgreich absolviert; 4 (0) Prüfungen wurden erstmals nicht bestanden.

Die Magisterabsolventinnen und -absolventen unterzogen sich insgesamt 21 (31) Haupt- und Nebenfachprüfungen.

Die durchschnittliche Fachstudiendauer (1. Magisterhauptfach) betrug 22,60 (18,06) Fachsemester.

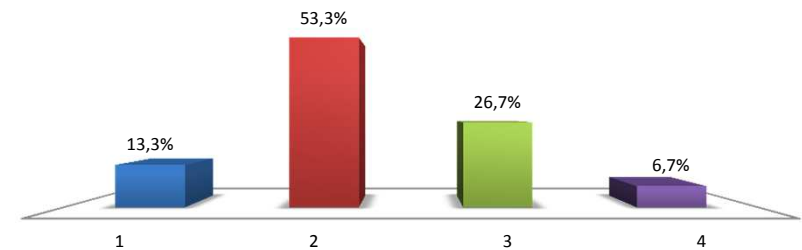
### a) Insgesamt bestandene Magisterprüfungen (Kopfzahlen, 1. Hauptfach)

1. Hauptfach (Zulassungsfach mit Magisterarbeit)	bestand. Prüf. (inkl. best. Wiederhol.prüf.)				Fachstudiendauer der bestandenen Prüfungen			Fachnoten		arith. Mittel der best. Prüfungen			
	insg.	♀	♂	Ausl.	arith. Mittel	1. Quartil	Median	Note	Anzahl	insg.	♀	♂	Ausl.
Deutsche Literatur	2	2	-	-	26,50	25	26,5	1 2 3	1 0 1	2,05	2,05	-	-
Englische und Amerikanische Literatur	2	-	2	-	19,00	18	19,0	1 2 3	0 2 0	2,00	-	2,00	-
Geschichte	1	-	1	-	22,00	22	22,0	1 2 3	0 1 0	2,20	-	2,20	-
Philosophie	2	1	1	1	22,50	21	22,5	1 2 3	0 1 0	2,85	2,00	3,70	2,00
Soziologie	1	1	-	1	23,00	23	23,0	1 2 3	0 0 1	3,20	3,20	-	3,20
<b>insgesamt</b>	<b>8</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>22,60</b>	<b>22</b>	<b>23</b>	<del>1 2 3</del>	<del>1 0 1</del>	<b>2,46</b>	<b>2,42</b>	<b>2,63</b>	<b>2,60</b>

nach Geschlecht:



bestandene Prüfungen nach Noten:



**noch Magisterprüfungen**

**b) Bestandene Prüfungen im 2. Hauptfach (Fallzahlen)**

2. Hauptfach (Hauptfach)	bestand. Prüf. (inkl. best. Wiederhol.prüf.)				Fachstudiendauer der bestandenen Prüfungen	Fachnoten		arith. Mittel der best. Prüfungen			
	insg.	♀	♂	Ausl.		Note	Anzahl	insg.	♀	♂	Ausl.
Spanischsprachige Literatur	1	-	1	-	18,00	1	0	2,10	-	2,10	-
						2	1				
						3	0				
Theoretische Sprachwissenschaft	1	1	-	1	24,00	1	0	2,00	2,00	-	2,00
						2	1				
						3	0				
<b>insgesamt</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>21,00</b>	<del> </del>	<del> </del>	<b>2,05</b>	<b>2,00</b>	<b>2,10</b>	<b>2,00</b>

**c) Bestandene Prüfungen in den Nebenfächern (Fallzahlen)**

Nebenfach	bestand. Prüf. (inkl. best. Wiederhol.prüf.)				Fachstudiendauer der bestandenen Prüfungen	Fachnoten		arith. Mittel der best. Prüfungen			
	insg.	♀	♂	Ausl.		Note	Anzahl	insg.	♀	♂	Ausl.
Engl./Amerikan. Lit.	1	1	-	-	28,00	1	1	1,00	1,00	-	-
						2	0				
						3	0				
Geschichte	1	1	-	-	19,00	1	0	3,00	3,00	-	-
						2	0				
						3	1				
Kunst-/Medienwiss.	4	2	2	1	22,50	1	0	2,20	2,35	2,05	3,10
						2	3				
						3	1				

**noch Magisterprüfungen**

**c) noch Bestandene Prüfungen in den Nebenfächern (Fallzahlen)**

Nebenfach	bestand. Prüf. (inkl. best. Wiederhol.prüf.)				Fachstudiendauer der bestandenen Prüfungen	Fachnoten		arith. Mittel der best. Prüfungen			
	insg.	♀	♂	Ausl.		Note	Anzahl	insg.	♀	♂	Ausl.
Politikwissenschaft	1	-	1	-	21,00	1 2 3	0 1 0	2,30	-	2,30	-
Soziologie	2	1	1	-	21,00	1 2 3	0 2 0	2,25	2,30	2,20	-
Spanischsprachige Literatur	1	-	1	-	20,00	1 2 3	1 0 0	1,50	-	1,50	-
Volkswirtschaftslehre	1	-	1	-	19,00	1 2 3	0 0 0	3,70	-	3,70	-
	<b>11</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>1</b>	<b>21,50</b>			<b>2,28</b>	<b>2,16</b>	<b>2,35</b>	<b>3,10</b>

**d) Nicht bestandene Magisterprüfungen (Fallzahlen)**

Studienfach	1. Hauptfach		2. Hauptfach		Nebenfach	
	nichtbest. Prüfungen		nichtbest. Prüfungen		nichtbest. Prüfungen	
	erstmalig	endgültig	erstmalig	endgültig	erstmalig	endgültig
Deutsche Literatur	1	0	0	0	0	0
Informatik	0	0	0	0	1	0
Mathematik	0	0	0	0	1	0
Philosophie	2	0	0	0	0	0
Sprachwissenschaft germ. Schwerpunkt	1	0	0	0	0	0
<b>insgesamt</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>0</b>

## 6 Juristische Prüfungen

### 6.1 Erste juristische Prüfungen

Die hier veröffentlichten Zahlen basieren auf den Angaben, die der Universität Konstanz vom Landesjustizprüfungsamt Baden-Württemberg als Prüfungsbehörde zur Verfügung gestellt wurden. Angaben zur Staatsangehörigkeit lagen nicht vor, daher werden keine Zahlen genannt.

Zum Herbsttermin 2011 und Frühjahrstermin 2012 nahmen insgesamt 226 (232) Studierende [90 männlich, 136 weiblich] an der Ersten juristischen Prüfung teil; 2,6 % weniger als im Jahr zuvor. Von den Teilnehmern haben 24 (24) Studierende einen Freiversuch unternommen, 125 (135) Studierende sich auf andere Weise erstmals der Prüfung unterzogen, 43 (47) Studierende einen Notenverbesserungsversuch und 34 (27) Studierende einen Wiederholungsversuch nach erstmals nicht bestandener Prüfung unternommen.

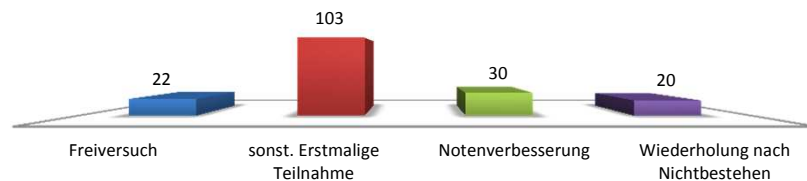
175 (144) der Teilnehmer/innen [68 männlich, 107 weiblich] haben die Prüfung im ersten oder weiteren Anlauf bestanden; die Erfolgsquote lag damit bei 77,4 % (62 %). 22 (16) Teilnehmer/innen haben die Prüfung im Freiversuch, 103 (100) als sonstige Erstteilnehmer, 30 (21) als Notenverbesserer und 20 (7) als Wiederholer nach erstmals nicht bestandener Prüfung bestanden. 35 (68) Teilnehmer/innen haben die Prüfung erstmals, 14 (20) Teilnehmer/innen endgültig nicht bestanden.

Die durchschnittliche Fachstudiendauer bis zum ersten erfolgreichen Prüfungsabschluss betrug 10,19 (10,03) Fachsemester.

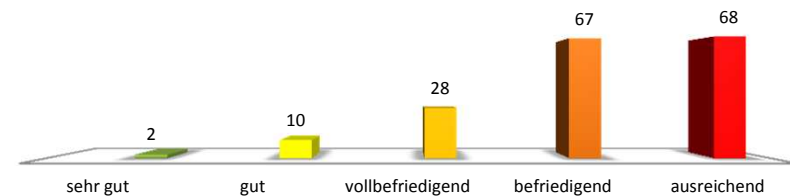
#### a) Prüfungsergebnisse

Fachnoten	Teilnehmer insg.		Frauenanteil		ohne Notenverb.		Freiversuch		andere Erstteilnehmer		Wiederholer	
	Anzahl	%	♀	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
sehr gut	2	1%	1	1%	2	1%	0	0%	2	2%	0	0%
gut	10	4%	6	4%	10	6%	3	13%	7	6%	0	0%
vollbefriedigend	28	13%	17	13%	20	11%	5	21%	15	12%	0	0%
befriedigend	67	30%	42	31%	54	30%	9	38%	40	33%	5	15%
ausreichend	68	30%	41	30%	59	33%	5	21%	39	32%	15	44%
nicht bestanden	49	22%	29	21%	36	20%	2	8%	20	16%	14	41%
zusammen	224	100%	136	100%	181	100%	24	100%	123	100%	34	100%

bestandene Prüfungen nach Art der Teilnahme:



bestandene Prüfungen nach Noten:



bestandene Prüfungen nach Geschlecht:





## noch Juristische Prüfungen

### 6.2 Universitäre Schwerpunktprüfung

Die universitäre Schwerpunktprüfung ist Teil der Ersten juristischen Prüfung. Gegenstand der Prüfung ist ein vom Studierenden gewählter Schwerpunkt; die Prüfung selbst besteht aus einer Studienarbeit (mit Disputation), einer Klausur und einer mündlichen Prüfung.

Zum Herbsttermin 2011 und Frühjahrstermin 2012 nahmen insgesamt 137 (151) Studierende an der universitären Schwerpunktprüfung teil; dies bedeutet einen Rückgang der Prüfungsfälle um 9,3 % gegenüber dem Vorjahr.

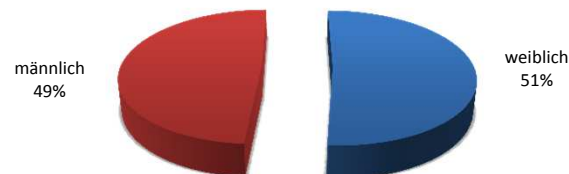
136 (150) Teilnehmer/innen [70 weiblich, 66 männlich] haben die Prüfung im ersten oder weiteren Anlauf bestanden. 1 (1) Teilnehmer [1 männlich] hat die Prüfung erstmals nicht bestanden.

Die Prüfungsfälle verteilen sich auf folgende Schwerpunkte:

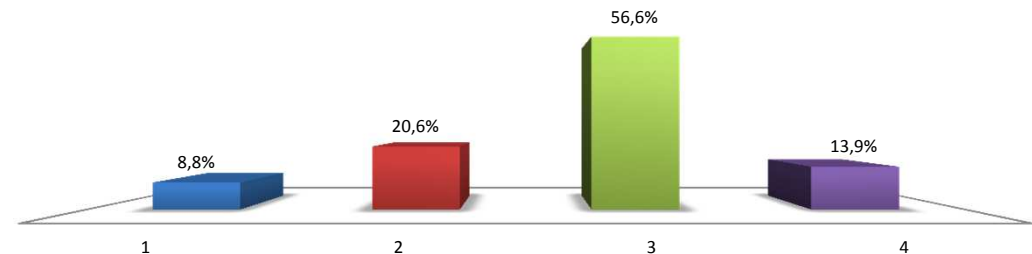
- 65 Rechtliche Grundlagen internationaler Wirtschaftstätigkeit \*
- 22 Recht und Praxis strafrechtlicher Berufe mit europäischen und internationalen Bezügen
- 22 Arbeits- und Sozialrecht
- 14 Umwelt- und Planungsrecht sowie öffentliches Wirtschaftsrecht
- 14 Europäisches und Internationales Privat- und Zivilverfahrensrecht in der Rechtspraxis

\* darunter 36 x im Vertiefungsmodul „Wettbewerbs- und Immaterialgüterrecht“, 9 x im Vertiefungsmodul „Internationale Personen- und Wirtschaftsbeziehungen“ sowie 20 x im Vertiefungsmodul „Unternehmen und Finanzen“.

**Prüfungsfälle  
nach Geschlecht:**



**bestandene Prüfungen nach Noten:**



**7 Wissenschaftliche Prüfungen für das Lehramt an Gymnasien**

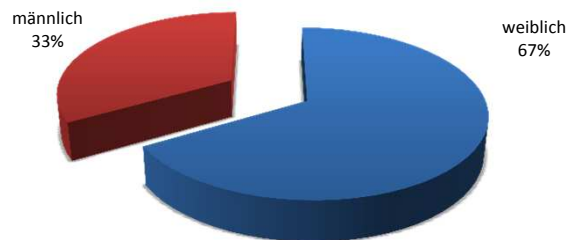
Für die Abwicklung der Wissenschaftlichen Prüfung für das Lehramt an Gymnasien ist das Landeslehrerprüfungsamt Baden-Württemberg zuständig. Die hier veröffentlichten Zahlen basieren auf den Angaben, die der Universität Konstanz von der Außenstelle des Landeslehrerprüfungsamtes in Freiburg zur Verfügung gestellt wurden.

An den beiden Prüfungsterminen (Herbsttermin 2011 und Frühjahrstermin 2012) der Wissenschaftlichen Prüfung für das Lehramt an Gymnasien haben 165 (193) Studierende die Prüfung bestanden, was einem Rückgang der Prüfungsfälle um -14,5 % entspricht. Die Fachstudiendauer lag im Durchschnitt bei 11,75 (11,14) Semestern, der Median bei 11,82 (10,94) und das 1.Quartil bei 10 (10) Semestern.

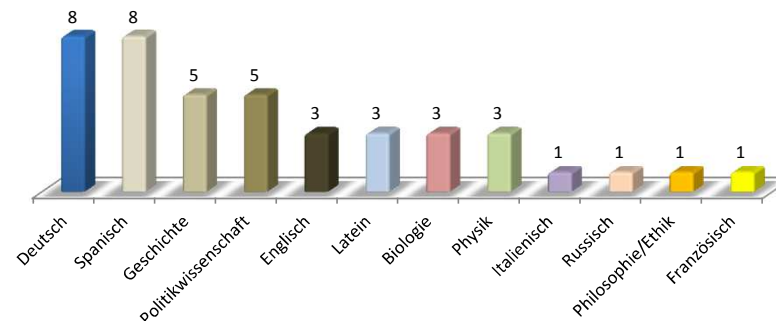
Studienfach	bestandene Prüfungen (einschl. bestandener Wiederholprüfungen)							Fachstudiendauer der bestandenen Prüfungen		
	Summe Prüfungen (Fälle)	1. Hauptfach			2. Hauptfach			arith. Mittel	1. Quartil	Median
		Summe Köpfe	♀	♂	Summe	♀	♂			
Biologie	10	8	5	3	2	2	-	10,10	9	11,00
Chemie	8	3	3	-	5	3	2	10,88	10	11,00
Deutsch	61	38	30	8	23	16	7	11,33	10	11,00
Englisch	72	44	33	11	28	19	9	11,45	10	11,00
Französisch	28	12	11	1	16	14	2	11,75	11	11,50
Geschichte	24	6	2	4	18	10	8	11,96	11	12,00
Latein	7	2	2	-	5	5	-	11,86	11	12,00
Mathematik	35	21	11	10	14	7	7	11,63	11	11,00
Philosophie/Ethik	17	6	2	4	11	7	4	15,90	11	16,00
Physik	10	9	3	6	1	-	1	12,00	11	12,00
Politikwissenschaft	5	2	-	2	3	2	1	9,80	9	10,00
Russisch	3	2	1	1	1	1	-	13,67	7	15,00
Spanisch	22	6	6	-	16	11	5	11,50	11	11,00
Sport	28	6	1	5	22	13	9	10,63	9	11,00
<b>insgesamt</b>	<b>330</b>	<b>165</b>	<b>110</b>	<b>55</b>	<b>165</b>	<b>110</b>	<b>55</b>	<b>11,75</b>	<b>10</b>	<b>11,82</b>

Zusätzlich wurden 42 (40) **Erweiterungsprüfungen** erfolgreich abgelegt, was einem Zuwachs der Prüfungsfälle um 5 % entspricht. Der Hauptteil der Erweiterungsprüfungen entfällt auf Deutsch mit 8 (9) gefolgt von Spanisch 8 (5), Geschichte mit 5 (5) und Politikwissenschaft mit 5 (3), Englisch mit 3 (3), Latein mit 3 (3) und Biologie mit 3 (3).

**nach Geschlecht:**



**Erweiterungsfächer:**



### 8 Masterprüfungen

Im Studienjahr 2011/2012 haben insgesamt 344 (273) Studierende die Masterprüfung erfolgreich absolviert; dies bedeutet einen Anstieg um 26 % gegenüber dem Vorjahr. 1 Studierender (1) bestand die Prüfung endgültig nicht. Die Prüfungen verteilten sich auf 30 Studiengänge. Die durchschnittliche Fachstudiedauer betrug 5,05 (4,86) Fachsemester.

Studienfach (Hauptfach)	bestand. Prüf. (inkl. best. Wiederhol.prüf.)				nichtbest. Prüfungen	Fachstudiedauer der bestandenen Prüfungen			Fachnoten		arith. Mittel der best. Prüfungen			
	insg.	♀	♂	Ausl.	endgültig	arith. Mittel	1. Quartil	Median	Note	Anzahl	insg.	♀	♂	Ausl.
Allgemeine Sprachwissenschaft	8	6	2	3	-	5,88	5	5,5	1 2 3	5 2 1	1,74	1,83	1,45	1,73
Biological Sciences	33	25	8	1	-	5,15	5	5,0	1 2 3	27 6 0	1,38	1,41	1,29	1,20
British and American Studies	4	2	2	-	-	5,75	5,5	6,0	1 2 3	2 1 1	1,85	1,95	1,75	-
Chemie	13	2	11	1	-	5,08	5	5,0	1 2 3	10 3 0	1,35	1,30	1,35	1,40
Deutsche Literatur	12	8	4	4	-	5,50	5	5,0	1 2 3	5 5 2	1,71	1,65	1,83	2,23
European Master in Government	8	3	5	3	-	3,63	3,5	4,0	1 2 3	6 1 1	1,54	1,57	1,52	2,00
Geschichte	7	4	3	-	-	5,29	5	5,0	1 2 3	5 2 0	1,50	1,70	1,23	-
Information Engineering	29	2	27	7	-	5,38	5	5,0	1 2 3	20 9 0	1,41	1,35	1,42	1,56
International Studies in Sports Sciences IS <sup>3</sup>	7	4	3	6	-	4,86	5	5,0	1 2 3	2 5 0	1,86	1,58	2,23	1,97
Kulturelle Grundlagen Europas	16	12	4	6	-	6,13	6	6,0	1 2 3	12 4 0	1,37	1,41	1,25	1,53

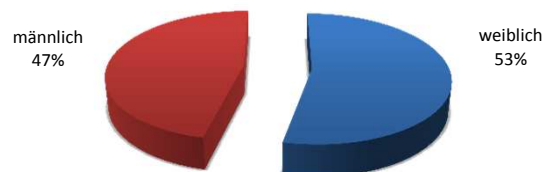
noch Masterprüfungen

Studienfach (Hauptfach)	bestand. Prüf. (inkl. best. Wiederhol.prüf.)				nichtbest. Prüfungen	Fachstudiendauer der bestandenen Prüfungen			Fachnoten		arith. Mittel der best. Prüfungen			
	insg.	♀	♂	Ausl.	endgültig	arith. Mittel	1. Quartil	Median	Note	Anzahl	insg.	♀	♂	Ausl.
Life Science	17	9	8	-	-	4,76	4	5,0	1 2 3	16 1 0	1,16	1,18	1,14	-
Literatur-Kunst-Medien	10	10	-	1	-	5,60	5	5,5	1 2 3	7 3 0	1,40	1,40	-	1,60
Mathematik	1	1	-	-	-	5,00	5	5,0	1 2 3	1 0 0	1,10	1,10	-	-
Molekulare Materialwissenschaften	1	1	-	-	-	4,00	4	4,0	1 2 3	1 0 0	1,30	1,30	-	-
Osteuropastudien	6	3	3	3	-	5,83	5	6,0	1 2 3	2 4 0	1,60	1,47	1,73	1,57
Philosophie	6	1	5	2	-	5,83	5	6,0	1 2 3	3 3 0	1,48	2,00	1,38	1,55
Physik	7	-	7	1	-	4,00	4	4,0	1 2 3	7 0 0	1,16	-	1,16	1,00
Politik- und Verwaltungs- wissenschaft	35	14	21	5	-	4,86	4	5,0	1 2 3	22 11 2	1,48	1,47	1,49	1,86
Psychologie	30	22	8	3	-	5,07	5	5,0	1 2 3	15 13 2	1,65	1,62	1,73	1,70
Public Administration and European Governance	5	1	4	-	-	2,40	2	2,0	1 2 3	4 1 0	1,34	1,60	1,28	-

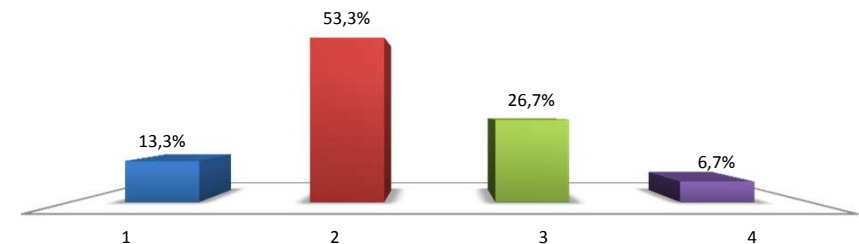
**noch Masterprüfungen**

Studienfach (Hauptfach)	bestand. Prüf. (inkl. best. Wiederhol.prüf.)				nichtbest. Prüfungen endgültig	Fachstudiendauer der bestandenen Prüfungen			Fachnoten		arith. Mittel der best. Prüfungen			
	insg.	♀	♂	Ausl.		arith. Mittel	1. Quartil	Median	Note	Anzahl	insg.	♀	♂	Ausl.
Quantitative Economics	19	6	13	9	-	4,05	4	4,0	1 2 3	2 12 5	2,17	2,18	2,16	2,46
Romanische Literaturen	3	3	-	1	-	5,00	4	5,0	1 2 3	0 3 0	2,03	2,03	-	2,40
Slavistik	1	1	-	-	-	5,00	5	5,0	1 2 3	1 0 0	1,50	1,50	-	-
Slavistische Sprachwissenschaft	1	1	-	-	-	6,00	6	6,0	1 2 3	0 1 0	1,70	1,70	-	-
Soziologie	17	11	6	3	1	5,47	5	5,0	1 2 3	11 6 0	1,50	1,50	1,50	1,63
Speech and Language Processing	7	5	2	3	-	6,00	5	6,0	1 2 3	5 2 0	1,43	1,46	1,35	1,57
Sportwissenschaft	10	3	7	-	-	5,40	5	5,5	1 2 3	7 3 0	1,32	1,13	1,40	-
Sprachwissenschaft mit anglist. Schwerpunkt	2	1	1	-	-	6,00	5	6,0	1 2 3	2 0 0	1,20	1,20	1,20	-
Sprachwissenschaft mit romanist. Schwerpunkt	1	1	-	1	-	4,00	4	4,0	1 2 3	1 0 0	1,00	1,00	-	1,00
Wirtschaftspädagogik/ Business and Economics Education	28	22	6	1	-	4,71	4	5,0	1 2 3	12 16 0	1,69	1,65	1,80	1,60
<b>insgesamt</b>	<b>344</b>	<b>184</b>	<b>160</b>	<b>64</b>	<b>1</b>	<b>5,05</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<del>1 2 3</del>	<del>12 16 0</del>	<b>1,50</b>	<b>1,53</b>	<b>1,51</b>	<b>1,68</b>

**nach Geschlecht:**



**bestandene Prüfungen nach Noten:**

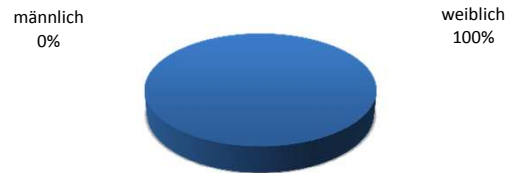


**9 Magister-Aufbaustudiengang (LL.M.)**

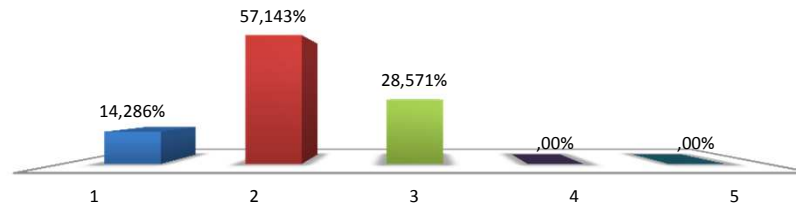
Der Studiengang wird ausschließlich für außerhalb des Geltungsbereiches des Grundgesetzes graduierte Juristen angeboten. Im Berichtszeitraum haben 7 (9) Studierende den Grad des Legum Magister (LL.M.) erworben. Es gab keine Nichtbesteher. Die durchschnittliche Fachstudiendauer betrug 3,00 (2,44) Fachsemester. Die Noten verteilen sich wie folgt:

Note	bestandene Prüfungen			arith. Notenmittel		
	insg.	♀	♂	gesamt	♀	♂
sehr gut	1	1	-	X	X	X
gut	4	4	-			
befriedigend	2	2	-			
ausreichend	-	-	-			
insgesamt	7	7	0			

**nach Geschlecht:**



**nach Noten:**



**10 Promotionen**

Im Studienjahr 2011/12 wurden 185 (158) Doktorprüfungen erfolgreich absolviert. Dies entspricht einer Zunahme von 17,1 % gegenüber dem Vorjahr.

Der Frauenanteil fiel von 40,5 % auf 36,2 %, der Ausländeranteil blieb mit 21,6% (22,2%) nahezu konstant.

Die anschließende Übersicht vermittelt eine Darstellung der Anzahl abgelegter Promotionen in den einzelnen Fächern, einschließlich der Gesamtprädikate und deren Verteilung. Das arithmetische Notenmittel ergibt sich aus dem erzielten Ergebnis aller abgelegten Promotionen.

**10.1 Nach Doktorgrad**

I. Doktor der **Naturwissenschaften** (Dr. rer. nat.)

Fach	Anzahl	♀	Ausl.	Note	insg.	♀	♂	arith. Notenmittel			
								insg.	♀	♂	Ausl.
Mathematik	5	-	2	summa cum laude	3	-	3	0,33	-	0,33	0,41
				magna cum laude	2	-	2				
				cum laude	-	-	-				
Statistik	2	-	1	summa cum laude	1	-	1	0,66	1,32	1,01	1,49
				magna cum laude	1	-	1				
				cum laude	-	-	-				
Informatik	8	2	2	summa cum laude	-	-	-	1,13	1,32	1,07	1,49
				magna cum laude	7	1	6				
				cum laude	1	1	-				
Informationswissenschaft	2	-	-	summa cum laude	-	-	-	1,08	-	1,08	-
				magna cum laude	1	-	1				
				cum laude	1	-	1				
Physik	24	5	9	summa cum laude	3	1	2	0,84	0,94	0,82	0,91
				magna cum laude	21	4	17				
				cum laude	-	-	-				
Sportwissenschaft	2	-	1	summa cum laude	-	-	-	2,25	-	2,25	2
				magna cum laude	-	-	-				
				cum laude	2	-	2				
Chemie	20	11	7	summa cum laude	8	4	4	0,71	0,74	0,66	0,86
				magna cum laude	12	7	5				
				cum laude	-	-	-				
Biologie	34	19	7	summa cum laude	9	4	5	0,92	0,89	0,96	0,85
				magna cum laude	22	14	8				
				cum laude	2	1	1				
				rite	1	-	1				
Psychologie	14	8	1	summa cum laude	8	5	3	0,59	0,53	0,68	1
				magna cum laude	4	2	2				
				cum laude	2	1	1				
<b>111</b>		<b>45</b>	<b>30</b>	<b>insgesamt</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>X</b>	<b>0,95</b>	<b>0,96</b>	<b>0,98</b>	<b>1,13</b>

noch Promotionen

II. Doktor der **Ingenieurwissenschaften** (Dr.-Ing.)

Fach	Anzahl	♀	Ausl.	Note	insg.	♀	♂	arith. Notenmittel			
								insg.	♀	♂	Ausl.
Informatik	1	-	-	summa cum laude	-	-	-	0,66	-	0,66	-
				magna cum laude	1	-	1				
				cum laude	-	-	-				
	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>insgesamt</b>				<b>0,66</b>	<b>-</b>	<b>0,66</b>	<b>-</b>



noch Promotionen

III. Doktor der **Sozialwissenschaften** (Dr. rer. soc.)

Fach	Anzahl	♀	Ausl.	Note	insg.	♀	♂	arith. Notenmittel			
								insg.	♀	♂	Ausl.
Soziologie	3	2	-	summa cum laude	1	1	-	1,62	0,87	3,10	-
				magna cum laude	-	-	-				
				cum laude	1	1	-				
				rite	1	-	1				
Sportwissenschaft	1	-	-	summa cum laude	-	-	-	0,82	-	0,82	-
				magna cum laude	1	-	1				
				cum laude	-	-	-				
Verwaltungswissenschaft	13	3	1	summa cum laude	4	3	1	0,72	0,55	0,77	0,46
				magna cum laude	8	6	2				
				cum laude	1	1	-				
	<b>17</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>insgesamt</b>				<b>1,05</b>	<b>0,71</b>	<b>1,56</b>	<b>0,46</b>

IV. Doktor der **Wirtschaftswissenschaften** (Dr. rer. pol.)

Fach	Anzahl	♀	Ausl.	Note	insg.	♀	♂	arith. Notenmittel			
								insg.	♀	♂	Ausl.
Wirtschaftswissenschaften	9	-	-	summa cum laude	4	-	4	0,80	-	0,80	-
				magna cum laude	4	-	4				
				cum laude	1	-	1				
	<b>9</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>insgesamt</b>				<b>0,80</b>	<b>-</b>	<b>0,80</b>	<b>-</b>

V. Doktor der **Rechtswissenschaft** (Dr. iur.)

Fach	Anzahl	♀	Ausl.	Note	insg.	♀	♂	arith. Notenmittel			
								insg.	♀	♂	Ausl.
Rechtswissenschaft	17	8	3	summa cum laude	2	1	1	1,18	1,26	1,11	1,38
				magna cum laude	12	5	7				
				cum laude	3	2	1				
	<b>17</b>	<b>8</b>	<b>3</b>	<b>insgesamt</b>				<b>1,18</b>	<b>1,26</b>	<b>1,11</b>	<b>1,38</b>

noch Promotionen

VI. Doktor der **Philosophie** (Dr. phil.)

Fach	Anzahl	♀	Ausl.	Note	insg.	♀	♂	arith. Notenmittel			
								insg.	♀	♂	Ausl.
Philosophie	4	-	1	summa cum laude	2	-	2	0,59	-	0,58	1,30
				magna cum laude	2	-	2				
				cum laude	-	-	-				
Geschichte	10	1	-	summa cum laude	5	-	5	0,66	2,16	0,50	-
				magna cum laude	3	-	3				
				cum laude	2	1	1				
Literaturwissenschaft	11	8	3	summa cum laude	4	3	1	0,64	0,67	0,55	1,19
				magna cum laude	6	4	2				
				cum laude	1	1	-				
Sprachwissenschaft	5	-	2	summa cum laude	2	-	2	0,80	-	0,80	0,79
				magna cum laude	3	-	3				
				cum laude	-	-	-				
				<b>insgesamt</b>				<b>0,67</b>	<b>1,42</b>	<b>0,61</b>	<b>1,09</b>

10.2 nach Fachbereichen

Mathematik und Statistik	Anzahl	♀	Ausl.	Note	insg.	♀	♂	arith. Notenmittel										
								insg.	♀	♂	Ausl.							
								7	-	3	summa cum laude	4	-	4				
											magna cum laude	3	-	3				
				<b>insgesamt</b>	<b>7</b>	<b>0</b>	<b>7</b>	<b>0,42</b>	<b>-</b>	<b>0,42</b>	<b>0,60</b>							
Informatik und Informationswissenschaft	Anzahl	♀	Ausl.	Note	insg.	♀	♂	arith. Notenmittel										
								insg.	♀	♂	Ausl.							
								11	2	2	summa cum laude	-	-	-				
											magna cum laude	9	1	8				
				<b>insgesamt</b>	<b>11</b>	<b>2</b>	<b>9</b>	<b>1,08</b>	<b>1,32</b>	<b>1,02</b>	<b>1,49</b>							
Physik	Anzahl	♀	Ausl.	Note	insg.	♀	♂	arith. Notenmittel										
								insg.	♀	♂	Ausl.							
								24	5	9	summa cum laude	3	1	2				
											magna cum laude	21	4	17				
				<b>insgesamt</b>	<b>24</b>	<b>5</b>	<b>19</b>	<b>0,84</b>	<b>0,94</b>	<b>0,82</b>	<b>0,91</b>							
Chemie	Anzahl	♀	Ausl.	Note	insg.	♀	♂	arith. Notenmittel										
								insg.	♀	♂	Ausl.							
								20	11	7	summa cum laude	8	4	4				
											magna cum laude	12	7	5				
				<b>insgesamt</b>	<b>20</b>	<b>11</b>	<b>9</b>	<b>0,71</b>	<b>0,74</b>	<b>0,66</b>	<b>0,86</b>							

noch Promotionen

10.2 nach Fachbereichen - Fortsetzung

	Anzahl	♀	Ausl.	Note	insg.	♀	♂	arith. Notenmittel							
								insg.	♀	♂	Ausl.				
Biologie	34	19	7	summa cum laude	9	4	5	X	X	X	X				
				magna cum laude	22	14	8								
				cum laude	2	1	1								
				rite	1	-	1								
				<b>insgesamt</b>	<b>34</b>	<b>19</b>	<b>15</b>					<b>0,92</b>	<b>0,89</b>	<b>0,96</b>	<b>0,85</b>
Psychologie	14	8	1	summa cum laude	8	5	3	X	X	X	X				
				magna cum laude	4	2	2								
				cum laude	2	1	1								
				<b>insgesamt</b>	<b>14</b>	<b>8</b>	<b>6</b>					<b>0,59</b>	<b>0,53</b>	<b>0,68</b>	<b>1,00</b>
				Philosophie	4	-	1					summa cum laude	2	-	2
magna cum laude	2	-	2												
cum laude	-	-	-												
<b>insgesamt</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>4</b>					<b>0,59</b>	<b>-</b>	<b>0,58</b>	<b>1,30</b>				
Geschichte und Soziologie	13	3	-					summa cum laude	6	1	5	X	X	X	X
				magna cum laude	3	-	3								
				cum laude	3	2	1								
				rite	1	-	1								
				<b>insgesamt</b>	<b>13</b>	<b>3</b>	<b>10</b>	<b>0,88</b>	<b>1,30</b>	<b>0,76</b>	<b>-</b>				
Literaturwissenschaft	11	8	3	summa cum laude	4	3	1	X	X	X	X				
				magna cum laude	6	4	2								
				cum laude	1	1	-								
				<b>insgesamt</b>	<b>11</b>	<b>8</b>	<b>3</b>					<b>0,64</b>	<b>0,67</b>	<b>0,55</b>	<b>1,19</b>

noch Promotionen

10.2 nach Fachbereichen - Fortsetzung

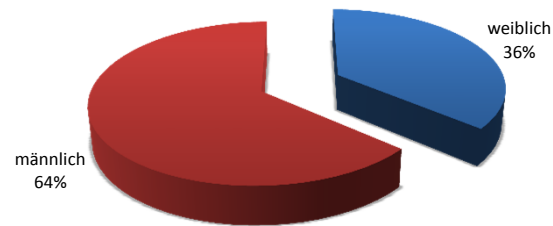
	Anzahl	♀	Ausl.	Note	insg.	♀	♂	arith. Notenmittel			
								insg.	♀	♂	Ausl.
Sprachwissenschaft	5	-	2	summa cum laude	2	-	2				
				magna cum laude	3	-	3				
				cum laude	-	-	-				
				<b>insgesamt</b>	<b>5</b>	<b>0</b>	<b>5</b>	<b>0,80</b>	<b>-</b>	<b>0,80</b>	<b>0,79</b>
Rechtswissenschaft	17	8	3	summa cum laude	2	1	1				
				magna cum laude	12	5	7				
				cum laude	3	2	1				
				<b>insgesamt</b>	<b>17</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>1,18</b>	<b>1,26</b>	<b>1,11</b>	<b>1,38</b>
Wirtschaftswissenschaften	9	-	-	summa cum laude	4	-	4				
				magna cum laude	4	-	4				
				cum laude	1	-	1				
				<b>insgesamt</b>	<b>9</b>	<b>0</b>	<b>9</b>	<b>0,80</b>	<b>-</b>	<b>0,80</b>	<b>-</b>
Verwaltungswissenschaft	13	3	1	summa cum laude	4	1	3				
				magna cum laude	8	2	6				
				cum laude	1	-	1				
				<b>insgesamt</b>	<b>13</b>	<b>3</b>	<b>10</b>	<b>0,72</b>	<b>0,55</b>	<b>0,77</b>	<b>0,46</b>
Sportwissenschaft	3	-	1	summa cum laude	-	-	-				
				magna cum laude	1	-	1				
				cum laude	2	-	2				
				<b>insgesamt</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>3</b>	<b>1,77</b>	<b>-</b>	<b>1,77</b>	<b>2,00</b>

noch Promotionen

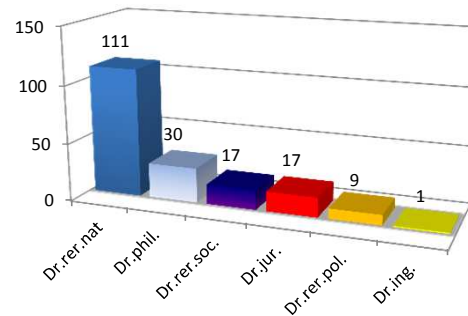
10.3 gesamte Universität

Note	insg.	♀	♂	Ausl.			arith. Notenmittel			
				insg.	♀	♂	insg.	♀	♂	Ausl.
summa cum laude	56	20	36	8	2	6				
magna cum laude	110	39	71	28	10	18				
cum laude	17	8	9	4	3	1				
rite	2	-	2	-	-	-				
<b>insgesamt</b>	<b>185</b>	<b>67</b>	<b>118</b>	<b>40</b>	<b>15</b>	<b>25</b>	<b>0,84</b>	<b>0,86</b>	<b>0,83</b>	<b>0,97</b>

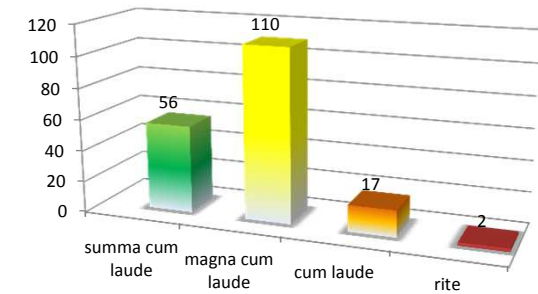
nach Geschlecht:



nach Doktorgrad:



nach Prädikat



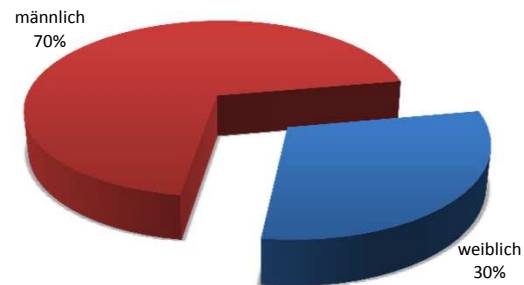
11 Habilitationen

Im Studienjahr 2011/12 habilitierten sich 10 (9) Kandidatinnen/Kandidaten. Der Frauenanteil (3) stieg um 11 % auf 30 %; der Ausländeranteil betrug ebenfalls 30 %. Die Habilitationen verteilen sich auf 8 Fachbereiche in allen 3 Sektionen.

I. nach Sektionen:

Sektion	Anzahl	Fachbereich	insg.	♀	♂	Ausl.		
						insg.	♀	♂
Mathematisch- Naturwissenschaftliche Sektion	5	Biologie	1	1	-	-	-	-
		Chemie	1	-	1	1	-	1
		Informatik und Informationswissenschaft	1	1	-	-	-	-
		Mathematik und Statistik	1	-	1	-	-	-
		Psychologie	1	1	-	1	1	-
		<b>insgesamt</b>	<b>5</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>
Geisteswissenschaftliche Sektion	2	Geschichte und Soziologie	1	-	1	-	-	-
		Literaturwissenschaft	1	-	1	1	-	1
		<b>insgesamt</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>1</b>
Sektion Politik - Recht - Wirtschaft	3	Politik- und Verwaltungswissenschaft	3	-	3	-	-	-
		<b>insgesamt</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>3</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Summe</b>			<b>10</b>	<b>3</b>	<b>7</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>2</b>

nach Geschlecht:



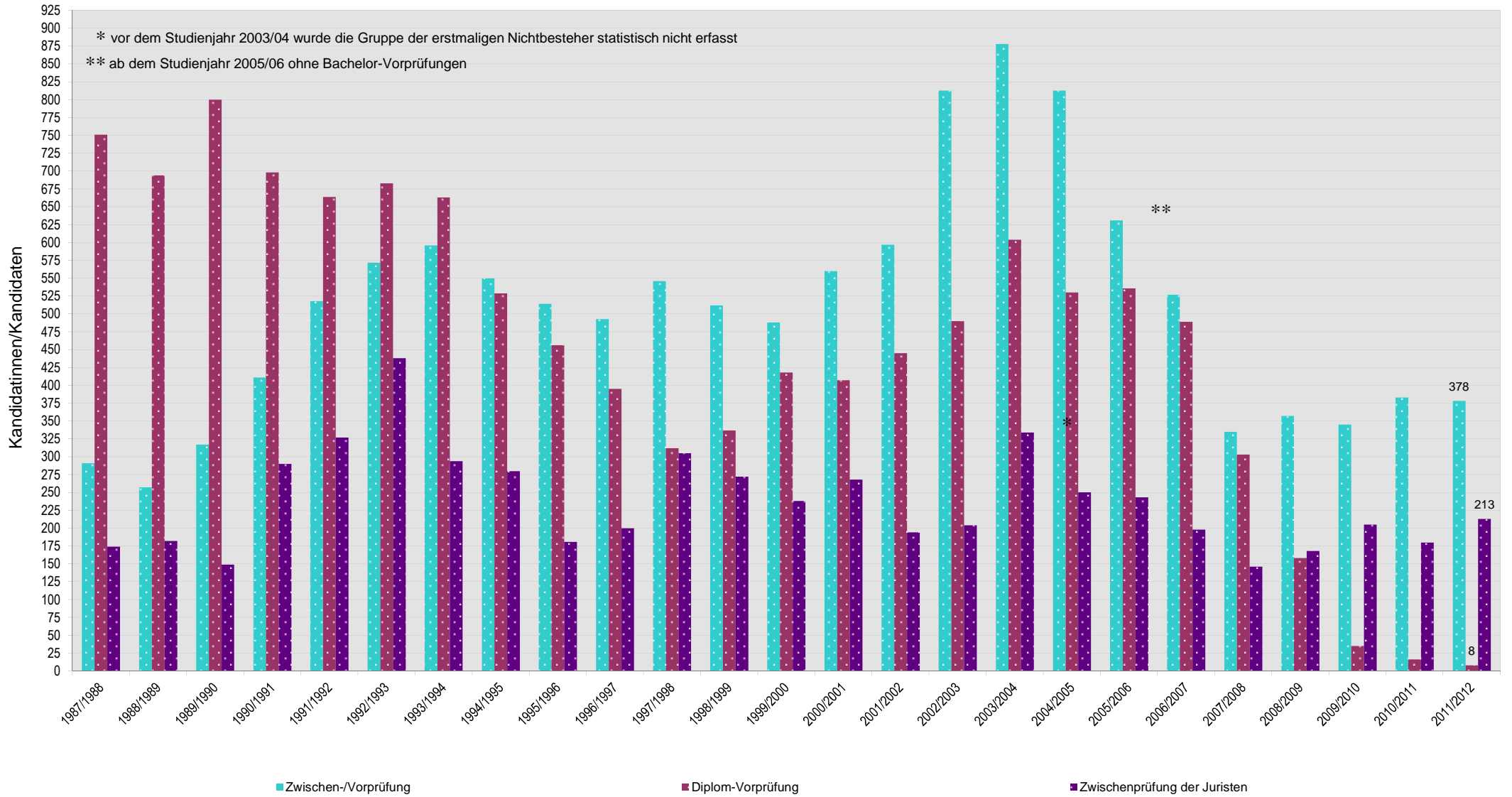
## Anhang

Die folgenden Übersichten in Diagrammform sollen einen optischen Eindruck von der Entwicklung wichtiger Prüfungsdaten in den vergangenen 24 Jahren vermitteln.

	Seite
Zwischenprüfungen (Bachelor, wiss. Prüfung für das Lehramt an Gymnasien, Magister, Erste jur. Prüfung) und Diplom-Vorprüfungen	39
Bachelor, Magister, wiss. Prüfung für das Lehramt an Gymnasien, Erste juristische Prüfung und Diplom-Hauptprüfung	40
Master, Diplom-Aufbaustudium, Magister-Aufbaustudium, Promotion und Habilitation	41
Fachstudiendauer zur bestandenen Zwischen- und Diplom-Vorprüfung	42
Fachstudiendauer bis zur bestandenen Magister-, Diplomhaupt- und Staatsprüfung	43
Fachstudiendauer bis zur bestandenen Bachelor- und Masterprüfung	44

# Übersicht 1

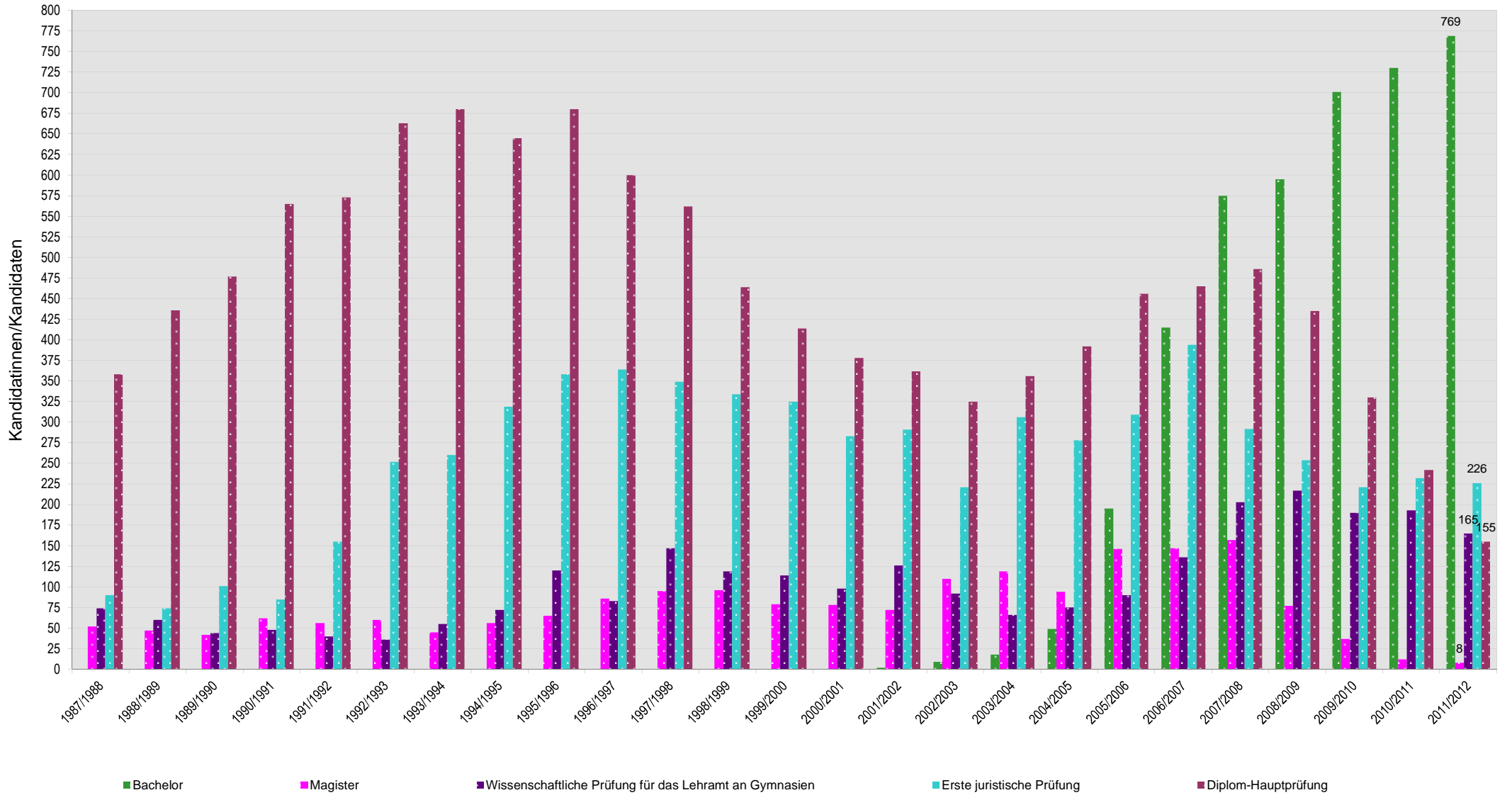
## Zwischenprüfungen (Bachelor, wiss. Prüfung für das Lehramt an Gymnasien, Magister, Erste jur. Prüfung) und Diplom-Vorprüfungen





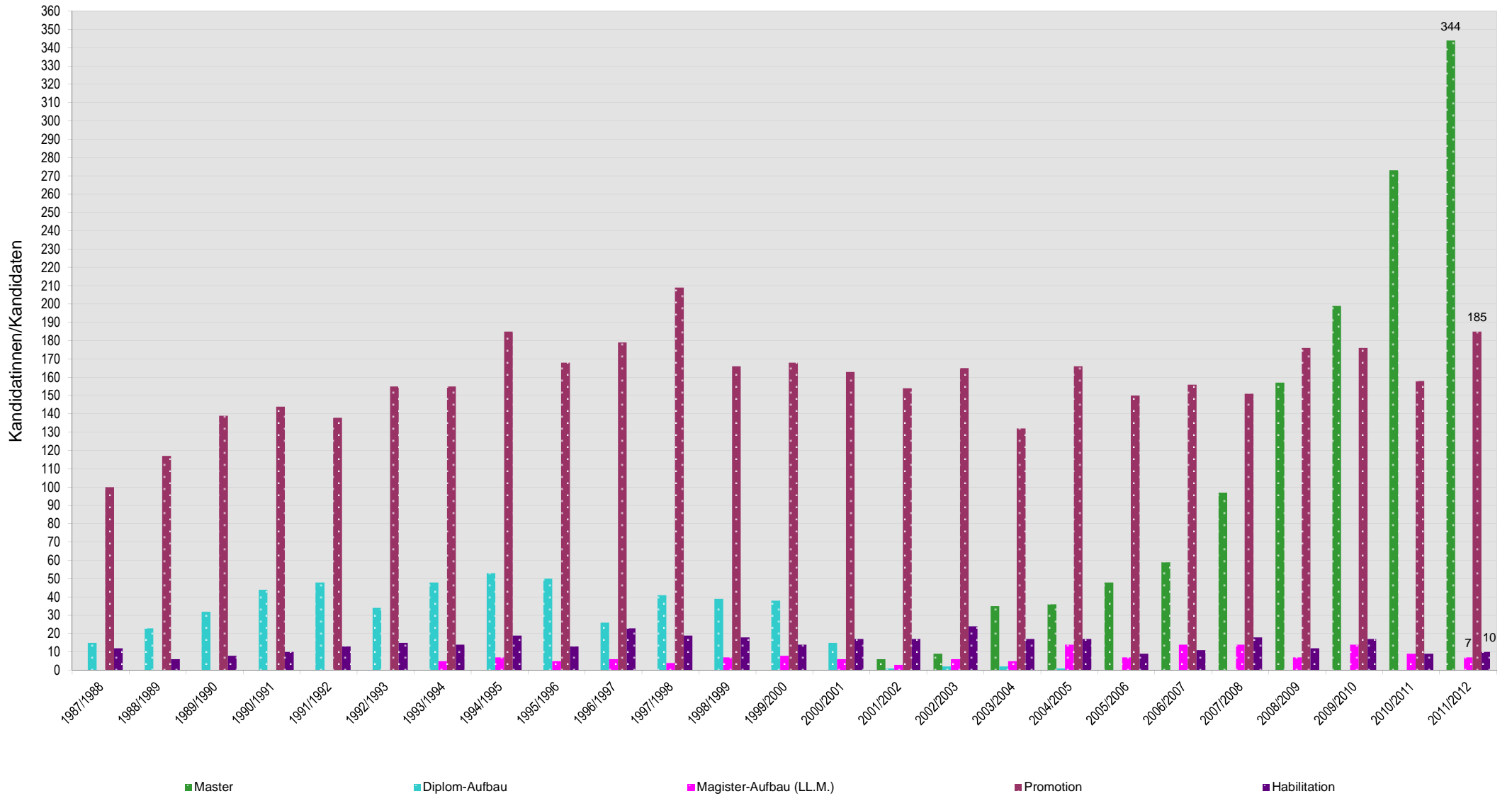
## Übersicht 2

### Bachelor, Magister, wiss. Prüfung für das Lehramt an Gymnasien, Erste juristische Prüfung und Diplom-Hauptprüfung

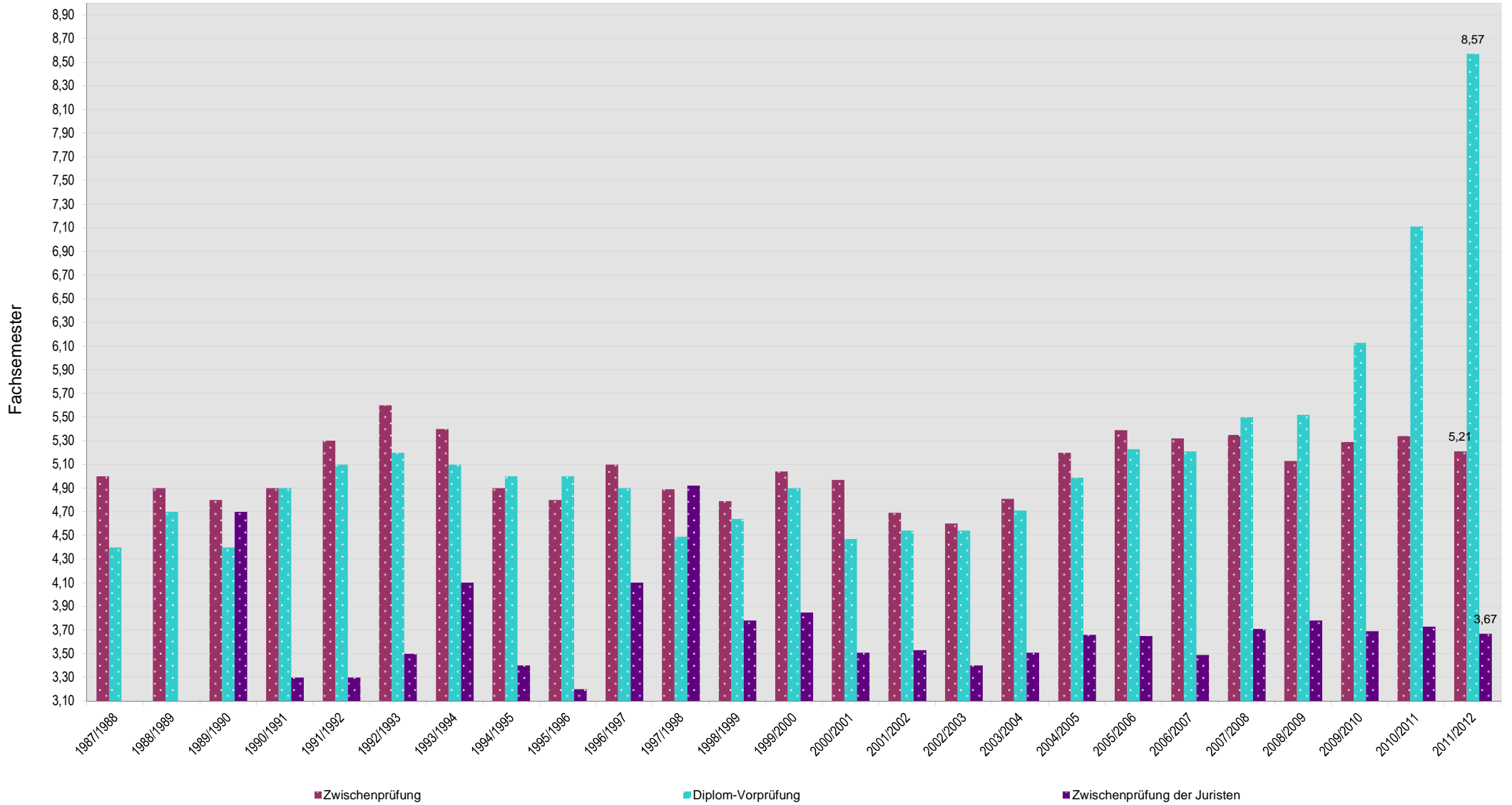


### Übersicht 3

#### Master, Diplom-Aufbaustudium, Magister-Aufbaustudium, Promotion und Habilitation

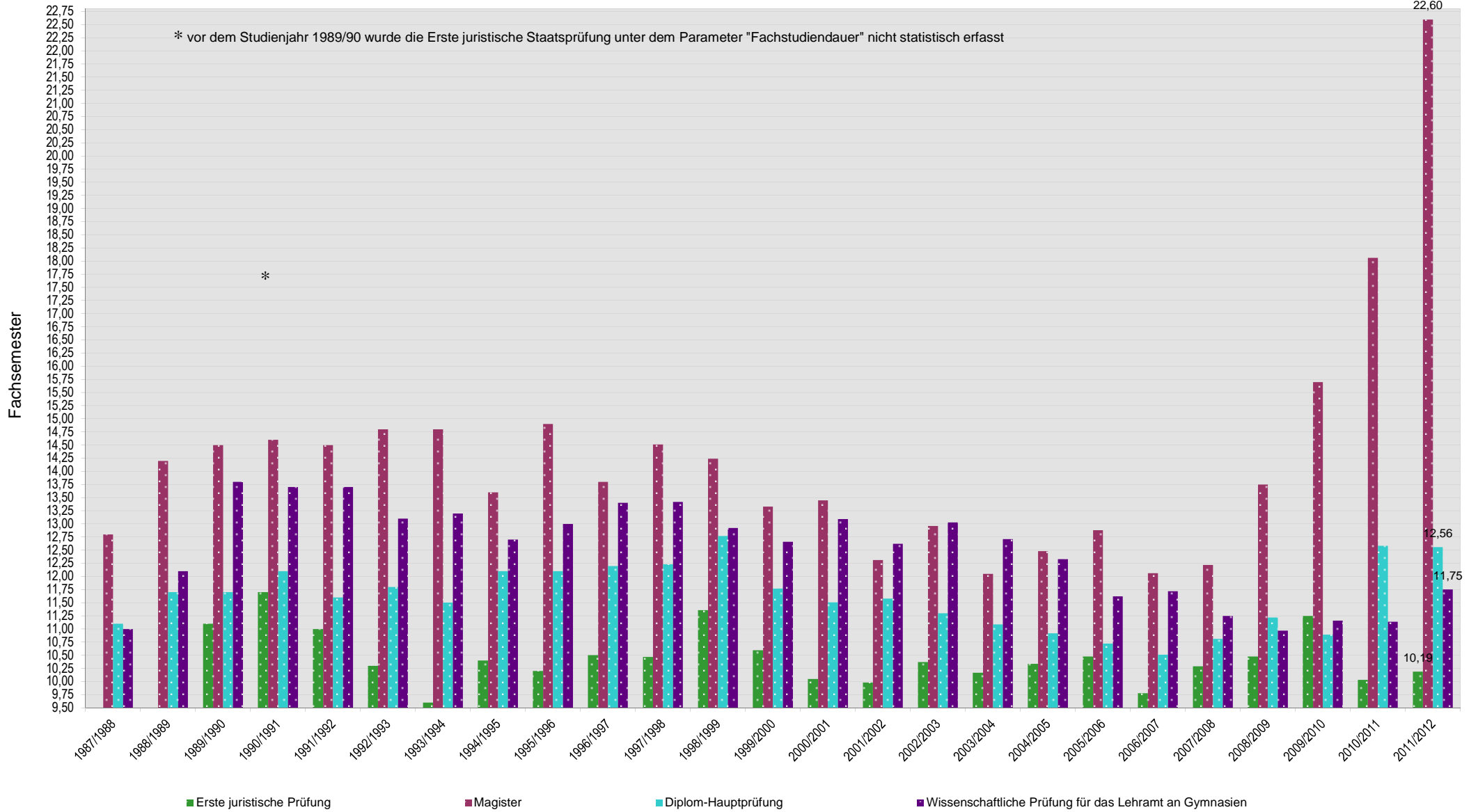


### Übersicht 4 Fachstudiedauer bis zur bestandenen Zwischen- und Diplom-Vorprüfung



# Übersicht 5

## Fachstudiedauer bis zur bestandenen Magister-, Diplomhaupt- und Staatsprüfung



### Übersicht 6 Fachstudiedauer bis zur bestandenen Bachelor- und Masterprüfung

